



# Gienger Stadtnachrichten

Amtliches Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Giengen an der Brenz mit den Stadtteilen Burgberg, Hohenmemmingen, Hürben, Sachsenhausen

### AUS DEM INHALT

**Amtliche Bekanntmachungen**  
Seite 2 bis 4

**Meldung aus dem Fundamt**  
Seite 2

**Kurse der VHS**  
Seite 4

**Beschlüsse aus der Sitzung des Gemeinderats**  
Seite 5

**Die Stadtverwaltung lädt zu Workshops am 2. und 5. Juli ein.**  
Seite 5

**„Komm mit ins Klangspielhaus“, so heißt das 10. Buch von Waltraud Fink-Klein.**  
Seite 8

**Kirchen**  
Seite 9

**Abfälle**  
Seite 10

**Vereine**  
Seite 10 bis 13

**Bereitschaftsdienste**  
Seite 12

**Termine**  
Seite 12

### Kontakt zur Redaktion

Beiträge für die Gienger Stadtnachrichten schicken sie bitte bis spätestens montags, 17 Uhr an folgende E-mail Adresse:  
[redaktion@giengener-stadtnachrichten.de](mailto:redaktion@giengener-stadtnachrichten.de)

### ÖFFNUNGSZEITEN

#### Rathaus

Montag, Dienstag, Freitag: 9 bis 13 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 13 Uhr  
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr

Telefon 9520

#### i-Punkt

Montag bis Donnerstag: 10 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Freitag: 10 bis 13 Uhr  
Samstag: 10 bis 13 Uhr

Telefon 9522920

## Grußwort zum Kinderfest in Burgberg

# Motto: Märchen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste,

am Samstag, 30. Juni findet im Stadtteil Burgberg wieder das traditionelle Kinderfest auf dem Schulgelände statt.

Unter dem Motto „Märchen aus tausend und einer Nacht“ lade ich unsere Kinder sowie alle Burgberger Mitbürgerinnen und Mitbürger recht herzlich ein, einige frohe Stunden bei Spiel, Sport und Unterhaltung zu verbringen. Alle Gäste aus nah und fern

heiße ich in Burgberg herzlich willkommen und wünsche Ihnen viel Spaß beim Burgberger Kinderfest. Der Veranstaltung selbst wünsche ich einen angenehmen Verlauf.

Ihr



Gerrit Elser  
Oberbürgermeister



## Kräuterführung am Höhlenhaus

Jeder sieht sie, doch wer kennt sie? Dieser Frage geht am Samstag, 30. Juni eine Kräuterführung rund um das Höhlenhaus in Hürben nach. Geführt von der Kräuterpädagogin Christa Weippert gibt es Interessantes aus dem althergebrachten Wissen rund um heimische Kräuter zu erfahren – und die wachsen reichlich in der schönen Natur

rund um das Höhlenhaus. Die Führung bietet nicht ganz alltägliche Einblicke in die Welt der Kräuter. Um Anmeldung beim Höhlen- und Heimatverein Giengen-Hürben unter Tel. 07324.987146 wird gebeten. Die Führung beginnt um 14 Uhr und dauert ca. eine Stunde. Vor Ort wird ein kleiner Teilnahmebeitrag erhoben.

## Noch wenige Karten für Serenade

Am Samstag, 30. Juni findet um 20.30 Uhr im Brenzer Schloss nach abgeschlossener Schlossrenovierung und zweijähriger Pause die 55. Brenzer Serenade statt. In diesem Jahr erklingt im Renaissanceeinenhof des Brenzer Schlosses Antonio Vivaldis wohl bekanntestes Werk: „Le quattro stagioni – Die vier Jahreszeiten“. Das Kammerorchester der Städtischen Musik-

schule Giengen unter der Leitung von Marion Zenker interpretiert dieses Werk auf modernen Instrumenten im historischen Duktus. Als Solisten werden Cosima Marius und Filip Marius (Violine), Gerd Fischer-Baudys (Violoncello) und Christian Zenker (Cembalo) zu hören sein. Restkarten gibt es bei Schreibwaren Süßmuth Giengen (Tel. 07322-5114).

## Das Programm für das Kinderfest in Burgberg

Kinderfest am 30. Juni:  
9.00 Uhr Schlechtwetter:  
Treffpunkt des Krisenstabes im Schulhaus, Vertreter der Stadt – Schule – Vereine  
12.30 Uhr Gottesdienst (bis ca. 12.50 Uhr)  
Die Kinder kommen verkleidet zum Gottesdienst, anschließend holen die Schüler ihre Geräte/Festzugutensilien in der Schule ab  
13.00 Uhr Aufstellen zum Festzug, Thema: „Märchen aus tausend und einer Nacht“, Start durch Böllerschließen, Grafeneckstraße – Schulstraße – Amselweg – Finkenstraße – Schulstraße – Wallersteinstraße – Stettbergstraße – Graf-von-Linden-

Straße – zur Grundschule  
Anschließend: Grußwort der Stadt Giengen durch Frau Stadträtin Gaby Streicher, ehrenamtliche Stellvertreterin des Oberbürgermeisters; Vorführungen des Kindergartens und Grundschule, Preistanzen, Wettspiele Klasse 1 - 4, Spielstraße der Vereine; offizielles Ende ca. 18.00 Uhr.  
Bei Regen findet das Kinderfest in der Maria-von-Linden-Halle statt. Bei leichtem Regen findet der Festzug nach dem Gottesdienst in verkürzter Form statt (Schulstraße über den Amselweg in die Maria-von-Linden-Halle). Bei starkem Regen geht es ohne Festzug direkt in die Halle.

## Rentenberatung im Rathaus

Die Deutsche Rentenversicherung hält ihren nächsten Sprechtag am Mittwoch, 4. Juli von 8.30 bis 13 Uhr und von 14 bis 16 Uhr im Rathaus in Giengen, Zimmer 34 (CDU-Fraktionszimmer), III. Stock, ab.

Der Sprechtag wird für alle Versicherten abgehalten.

Aus organisatorischen Gründen werden alle Versicherten, die eine Beratung am Sprechtag wünschen, gebeten, vorab mit dem Regionalzentrum Aalen unter der Telefonnummer 07361.9684-166 Kontakt aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Der Beratungsservice erstreckt sich auf alle Fragen im Zusammenhang mit Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten. Da die Beratung mit einem Laptop erfolgt können sofort Rentenansprüche festgestellt und Rentenberechnungen durchgeführt werden.

Bitte bringen Sie zur Beratung Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Die Beratung ist für Sie kostenlos.

Kommen Sie zu uns, wir freuen uns darauf, Ihnen helfen zu können.

**25 Jahre**  
Feiern Sie mit!

**Wasch Park Ried**

**JUBILÄUMS RABATTE**  
vom 2.-7. Juli 2012

„Das Beste“ im Wert von 15,90 € am <b>Mo, 2. Juli</b> <b>-65%</b> Premium-Autowäsche 15,90€ nur 5,60 €	„Das Beste“ im Wert von 15,90 € am <b>Di, 3. Juli</b> <b>-60%</b> Premium-Autowäsche 15,90€ nur 6,40 €	<b>Mi, 4. Juli</b> <b>-55%</b> nur 7,20 €	<b>Do, 5. Juli</b> <b>-50%</b> nur 7,90 €
<b>-45%</b> nur 8,70 €	<b>-40%</b> nur 9,50 €		

Albert-Ziegler-Str. 22 | 89537 Giengen | [www.waschpark-ried.de](http://www.waschpark-ried.de)

## AUS DEM RATHAUS

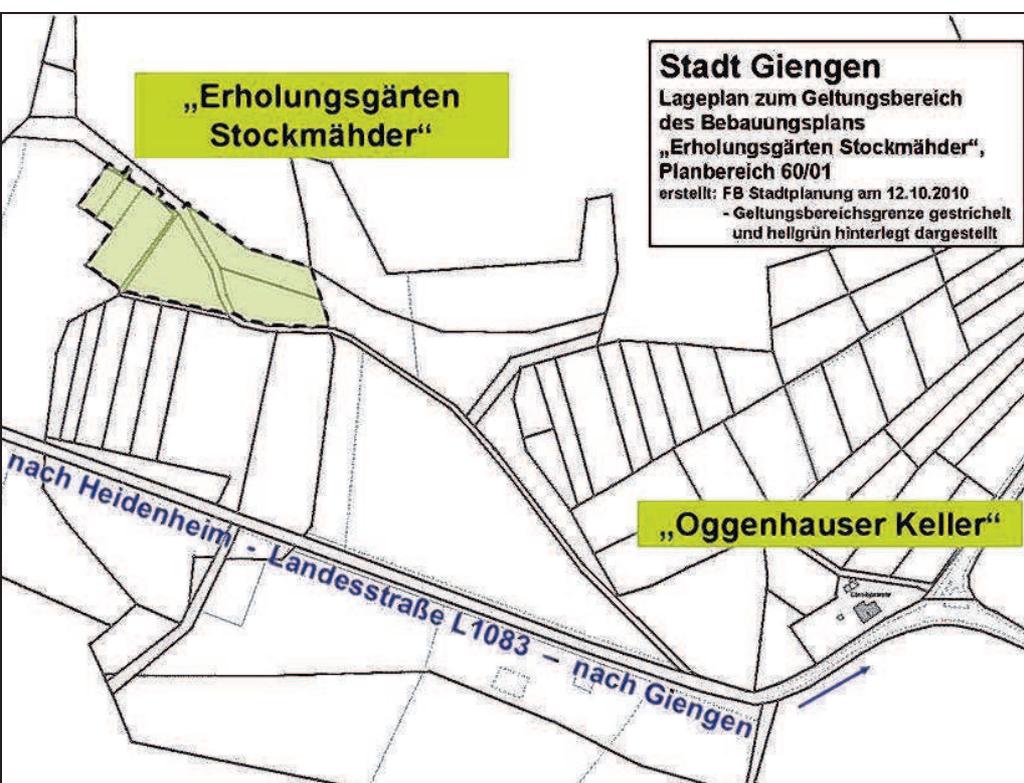
## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Erholungsgärten Stockmähder“, Planbereich 60-01, sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan

Der Bebauungsplan „Erholungsgärten Stockmähder“, Planbereich 60-01 und die Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung zum Bebauungsplan „Erholungsgärten Stockmähder“, Planbereich 60-01 wurden am 21.06.2012 vom Gemeinderat der Stadt Giengen als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich der beiden Satzungen ergibt sich aus dem Bebauungsplan mit Stand vom 22.06.2012. Die Lage des Geltungsbereiches ist dem abgedruckten Lageplan zu entnehmen.

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung in Kraft.

Der Bebauungsplan sowie die Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung werden einschließlich Begründung und Umweltbericht bei der Stadtverwaltung Giengen, Sachgebiet Städtebau, Zi. 16, Marktstr. 18-20, 89537 Giengen während der üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten. Über den Inhalt des Bebauungsplans sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung wird auf Verlangen Auskunft erteilt.



### Hinweise:

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3, Abs. 2 und Abs. 3 Satz 2 des Baugesetzbuches (BauGB) bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel der Abwägung werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtlich sind.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Giengen, den 29.06.2012  
Bürgermeisteramt

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

## GROSSE KREISSTADT GIENGEN AN DER BRENZ



### Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 22. November 2001

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung von Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000, einschließlich der bisher ergangenen Änderungen, hat der Gemeinderat am 21. Juni 2012 folgende

### Satzung zur Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

#### § 1

§ 12 erhält folgende Fassung:

#### Stellvertreter des Oberbürgermeisters

„Gemäß § 48 Absatz 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg werden aus der Mitte des Gemeinderats drei ehrenamtliche Stellvertreter des Oberbürgermeisters bestellt, die diesen im Falle seiner Verhinderung vertreten.“

#### § 2 Inkrafttreten

Diese Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:

Giengen, den 22. Juni 2012

gez.

Elser  
Oberbürgermeister

#### Hinweis:

Die etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Giengen an der Brenz geltend gemacht worden ist. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

### FUNDAMT

Beim Fundamt der Stadt Giengen wurde ein Hund gemeldet.

Dabei handelt es sich um einen braunen Chihuahua,

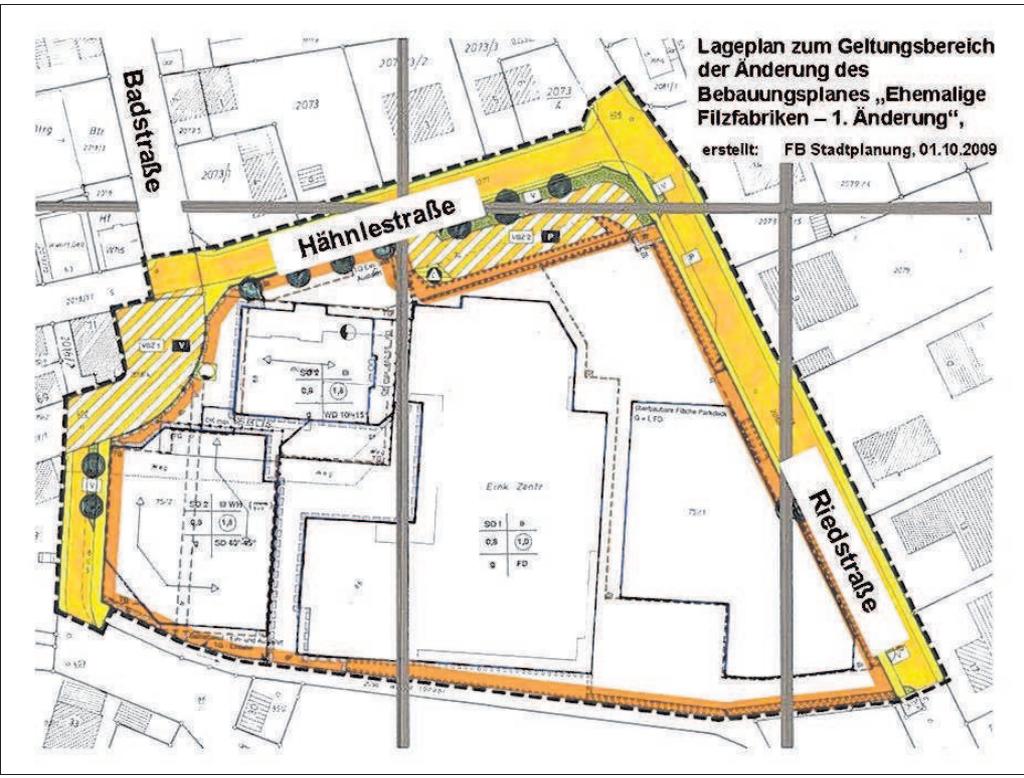
der im Bereich Gartenstraße aufgegriffen wurde.

Nähere Auskünfte erteilt, dass Bürgeramt der Stadt Giengen, Fundamt, Zimmer 5, Tel. 07322.9521001.

## AUS DEM RATHAUS

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Bebauungsplan „Ehemalige Filzfabriken – 2. Änderung“, Planbereich 12/11 sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 Landesbauordnung (LBO) zum Bauungsplan Beschleunigtes Verfahren, Öffentlichkeitsbeteiligung**

**Beschluss zum Beschleunigten Verfahren**

Der Gemeinderat der Stadt Giengen hat am 21.06.2012 für das Änderungsverfahren des Bebauungsplans „Ehemalige Filzfabriken – 2. Änderung“, Planbereich 12/11 das Beschleunigte Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen. Die Durchführung des Änderungsverfahrens nach § 13a BauGB erfolgt ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB.

**Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit**

Der Gemeinderat der Stadt Giengen hat am 21.06.2012 den Bebauungsplanentwurf „Ehemalige Filzfabriken – 2. Änderung“, Planbereich 12/11 sowie den Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO gebilligt und die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ziel und Zweck der Planung ist, im Planbereich die zulässigen Nutzungsarten neu zu definieren. In den ausgewiesenen Sondergebieten sind die konkreten zulässigen Nutzungen aufgeführt und bestimmte Nutzungen ausgeschlossen. Ziel ist der Erhalt und die Weiterentwicklung der Einzelhandelsstruktur. Nutzungsarten, die dieser Zielsetzung zuwiderlaufen, wurden ausgeschlossen.

Der Geltungsbereich ist im abgedruckten Kartenausschnitt gestrichelt umgrenzt. Maßgebend ist die Darstellung in der Planzeichnung des Bebauungsplanentwurfs mit Stand 16.05.2012, erstellt vom Sachgebiet Städtebau der Stadtverwaltung Giengen.

**Die öffentliche Auslegung erfolgt im Zeitraum vom 09.07.2012 bis einschließlich 10.08.2012.**

Der Entwurf des Bebauungsplans mit Textteil, Begründung und Anhang sowie der Entwurf der Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO können in diesem Zeitraum bei der Stadtverwaltung Giengen, im Baurechts- und Planungsamt, Sachgebiet Städtebau, Zi. 16, 1. OG, Marktstraße 18-20, 89537 Giengen, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden, nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

**Hinweis:**  
Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung einer natürlichen oder juristischen Person, der einen Bebauungsplan oder eine Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 und 3 oder § 35 Abs. 6 des Baugesetzbuchs zum Gegenstand hat, ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung (§ 3 Abs. 2 des Baugesetzbuchs) oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 13a Abs. 2 Nr. 1 des Baugesetzbuchs) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können, und wenn auf diese Rechtsfolge im Rahmen der Beteiligung hingewiesen worden ist.

Giengen, den 29.06.2012  
Bürgermeisteramt

**Neu: Attilas Schneider-Atelier**

Pünktlich zum Giengener Reichsstadmarkt am 16. Juni eröffnete der gelernte Schneider Attila Salep seine Änderungsschneiderei in der Oberstorstraße 7. Seit fast 30 Jahren übt er mit viel Freude und großen Fachkenntnissen seinen Beruf aus, jetzt hat er sich erstmals selbstständig gemacht. In idealer Lage kümmert er sich in seinem nett eingerichteten Geschäft um alles, was es an der Kleidung zu ändern und zu verschönern gibt: von Hose und Mäntel kürzen über Jacken enger machen bis hin zu neuen Reißverschlüssen in Hosen führt er alles schnell und zuverlässig aus. Aber auch Gardinen bekommen ebenso wie Abendkleider die richtige Länge und falls das Brautkleid zwick, findet er auch eine Lösung. Da er sich mit allen Stoffen und Materialien bestens auskennt, macht er auch ganz spezielle und außerge-

wöhnliche Änderungen oder Aufpolsterungen auf Nachfrage. „Das Interesse an unserem Atelier war am Eröffnungstag beim Reichsstadmarkt bereits riesengroß“ schwärmte Ehefrau Saniye Salep, die sich über den tollen Einstand freute.

Wirtschaftsförderer Bernd Kocian gratulierte Attila Salep und seiner Frau im Rahmen eines Besuches zur Neueröffnung und wünschte einen erfolgreichen Start in die Existenzgründung. Besonders erfreut zeigte sich Kocian über die helle, freundliche und dekorative Gestaltung des Ateliers, die sehr ansprechend sei und positiv auf das Stadtbild wirke. Das Schneider-Atelier in der Oberstorstraße 7 in Giengen ist erreichbar unter Tel. 07322.9566637.

Auf dem Foto (v. r. n. l.): Geschäftsführer Attila Salep, Wirtschaftsförderer Bernd Kocian, Saniye Salep

**Die Einhornkarte jetzt beantragen**

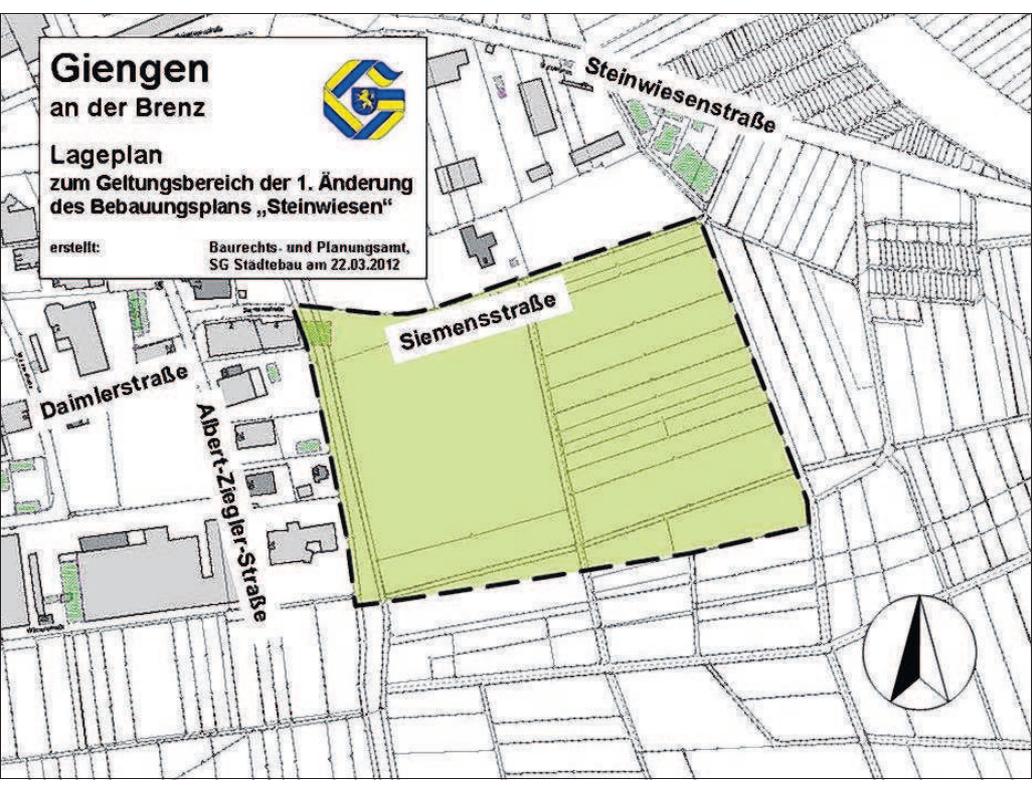
Gehen Ihre Kinder gerne ins Bergbad? Leihen Sie sich Bücher in der Stadtbücherei aus? Besuchen Sie gerne städtische Kulturveranstaltungen? Wären Sie gerne Mitglied in einem Verein?

Dann holen Sie sich doch die Einhornkarte! Die Beantragung ist völlig unkompliziert! Mit der Vorlage der Einhornkarte erhalten Sie Ermäßigungen beim Besuch öffentlicher Einrichtungen (Bergbad, Volkshochschule, Stadtbücherei, Stadtmuseum, Haus der Jugend, Kulturveranstaltungen des Amtes Kultur, Sport u. Tourismus). Da-

rüber hinaus gewähren auch verschiedene Giengener Vereine Ermäßigungen auf Mitgliedsbeiträge, Eintrittsgelder u.ä. Detaillierte Informationen zur Antragstellung, Umfang der Vergünstigungen und welche Vereine sich an dem Rabattsystem beteiligen, erhalten Sie im Bürgeramt der Stadtverwaltung Giengen oder können dem Informationsflyer entnommen werden, der im Rathaus sowie in sämtlichen Einrichtungen ausgelegt ist. Haben Sie noch Fragen? Wir stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung, fragen Sie einfach nach!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Änderungsbeschluss zum Bebauungsplan „Steinwiesen“



Der Gemeinderat der Stadt Giengen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.04.2012 die Änderung des Bebauungsplans „Steinwiesen“, Planbereich 49-00 sowie der Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 der Landesbauordnung zum Bebauungsplan in Teilbereichen beschlossen. Das Änderungsverfahren zum Bebauungsplan wird nach § 13a Baugesetzbuch im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Damit entfällt die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch. Der geänderte Bebauungsplan wird unter dem neuen Namen Bebauungsplan „Steinwiesen – 1. Änderung“, Planbereich 49-01 geführt. Ziel der Planänderung ist die Optimierung der Verkehrsführung zur effektiveren Nutzung der verfügbaren Bauflächen.

Der Geltungsbereich der Bebauungsplanänderung ist im abgedruckten Lageplan, erstellt am 22.03.2012 vom Sachgebiet Städtebau der Stadtverwaltung Giengen, schwarz gestrichelt umrandet dargestellt.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung kann sich die Öffentlichkeit im Zeitraum vom 09.07.2012 bis 20.07.2012 beim Sachgebiet Städtebau, Zimmer 16, 1. OG der Stadtverwaltung Giengen, Marktstraße 18-20, 89537 Giengen, während der üblichen Dienststunden unterrichten. Während dieser Frist kann sich zur Planung geäußert werden.

Giengen, den 29.06.2012  
Bürgermeisteramt

Schulkunst im Zeichen der Städtefreundschaft

Heute Vernissage

Im Rahmen des 50-jährigen Städtefreundschafts-Jubiläums zwischen Köflach und Giengen stand die Überlegung im Vordergrund, dass diese Freundschaft auch von der heutigen Jugend weitergetragen werden soll. So kam es, dass sich 25 Giengener und 25 Köflacher Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Europa & Städtefreundschaft künstlerisch auseinander gesetzt haben. Ihre Bilder werden vom 29.06. bis 22.07. im Obergeschoss der Schranne ausgestellt. Die von der Stadt Giengen und dem Team „Wir für Köflach“ organisierte Ausstellung wird am Freitag, den 29.06.2012 um 19 Uhr eröffnet. Nach der Begrüßung durch die Stellvertreterin des Oberbürgermeis-

ters Gaby Streicher wird die in Giengen für das Projekt verantwortliche Kunsterzieherin Eva Borchering die Entstehung der Bilder näher beleuchten. Sowohl für die passende musikalische Umräumung mit der steirischen Harmonika als auch für einen zünftigen steirischen Imbiss wird gesorgt sein. Außerdem präsentieren die Mitglieder von „Wir für Köflach“ einige Schautafeln zur Historie der deutsch-steirischen Städtepartnerschaft. Im Vorfeld der Vernissage findet um 18.30 Uhr (ebenfalls im OG der Schranne) die Preisverleihung des Gewinnspiels „Köflachsplitter“ statt. Die Ausstellung ist jeweils samstags und sonntags zwischen 14 und 18 Uhr geöffnet!

VOLKSHOSCHULE

Radtour Leipheim - Stadt der Güssen

Mi, 04.07.2012, Abfahrt 09:00 Uhr; Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle

Das niederadelige Rittergeschlecht der Güssen und später die Vögte der Reichsstadt Ulm regierten vom Schloss aus die Stadt. In seiner heutigen Gestalt wurde der Renaissance-Bau im Jahre 1559 vollendet. Wenige Schritte weiter stehen wir vor dem mächtigen Bau der St. Veitskirche. Es ist die einzige stil-echte gotische Kirche im Landkreis Günzburg und birgt neben der Begräbnisstätte der Güssen weitere wertvolle Kunstwerke. Das ehemalige Spital unmittelbar an der Stadtmauer wurde von den Güssen gestiftet und besteht seit 1315. Mittagspause in der „Post“, Leipheim. Stadtführung mit „Bauer Martin“ 14 Uhr - 15.30 Uhr Treffpunkt Zehntstadel/Schloss Leipheim. Teilnehmer, die mit dem Auto zur Führung kommen möchten, sind herzlich willkommen. Keine Anmeldung erforderlich.

Exponaten in fünf Ausstellungssektionen Einblick in das Gesamtphänomen Dürer und bringt verblüffende Erkenntnisse rund um Dürers Werden und Können ans Licht, in der größten Dürer-Ausstellung seit 40 Jahren in Deutschland. Eintrittspreis enthält auch den Besuch des Dürer-Labors und des gesamten Museums. Im Museumscafé Arte ist die Mittagspause möglich. Besuch der Ausstellung mit anschließendem Stadtrundgang. Der Stadtrundgang vertieft die in der Ausstellung gezeigten Inhalte und führt zu biografischen Erinnerungsstätten des frühen Dürer im Burgstraßen-Viertel. Rückkehr ca. 20 Uhr

VHS Reise: Das neue Ruhrgebiet - Industriekultur und Freizeitzentrum

27.08. - 01.09.2012 6-tägige Busreise. Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie im Internet unter Reisebeschreibung bei den Details oder in unserer Geschäftsstelle.

VHS Reise: Die Provence - im Land des Lichts

22.09. - 30.09.2012 9-tägige Busreise. Die Provence war schon in römischer Zeit mehr als eine Provinz, ein anderes Italien (Plinius). Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie im Internet unter Reisebeschreibung bei den Details oder in unserer Geschäftsstelle. Änderungen vorbehalten.

Zweite Fahrt zur Ausstellung „Der frühe Dürer“ in Nürnberg

Mo, 27.08.2012, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Walter-Schmid-Halle; Albrecht Dürer - kein anderer deutscher Maler ist so bekannt wie der große AD. Er gilt als Archetyp des modernen Künstlers. Auch nach über 500 Jahren übt sein Werk eine einzigartige Faszination aus, die weit über Deutschlands Grenzen hinaus reicht. Zum ersten Mal gewährt nun eine Ausstellung mit über 120



Drei Generationen rocken an der Stadtmauer

Sonnenschein und eine leichte Brise verwöhnte die zahlreiche Zuhörerschaft am Sonntag Vormittag bei den vielfältigen Klängen der verschiedenen Bandformationen der Musikschule Klein. Jan Majovsky und Martin Pross eröffneten das Konzert und rockten ebenso wie Tim Buttokus mit Carmen Rac, Hanna Mozer mit Fabian und Valen-

tin Maier mit E-Gitarre, E-Bass und Schlagzeug gekonnt drauf los. Danach gestaltete die Band „Litte Danger“ mit Klaus-Dieter Klein (Gitarren), Louis Fress und Roland Jenschke (Bass), Felicitas Carle (Sängerin), Waltraud Fink-Klein (Chor) und mit Elias Klauer als Gast am Schlagzeug das weitere Programm. Alle Mitspielenden beein-

druckten durch hohes Können und nahmen das begeisterte Publikum mit in die rockig-bluesige kleinsche Klangwelt. So gelang es Felicitas Carle, die Stücke mit hoher Intensität zu interpretieren, die Bassisten fügten sich super gut ein und der Gast am Schlagzeug glänzte als Jüngster der Band und hat sich so ein besonderes Lob abgeholt.

Anmeldung unter [www.vhs-giengen.de](http://www.vhs-giengen.de) oder telefonisch 07322/7758

Workshops sollen Bürgerbeteiligung vertiefen

# Wohin bewegt sich die Innenstadt?

Die Stadtverwaltung lädt zu Workshops am 2. und am 5. Juli ein. Im Mittelpunkt stehen die zukünftige Entwicklung und die verkehrlichen Fragen der Innenstadt. In insgesamt 5 Gruppen werden die Themenfelder aufgegriffen, die bereits in der Bürgerversammlung am 23. Mai in den Themenkabinetten dargestellt wurden.

Die Workshops stellen eine weitere Möglichkeit dar, auf die weitere Planung Einfluss zu nehmen. An diesen beiden Tagen werden insgesamt 5 Workshops stattfinden. Es haben sich bereits über 40 Teilnehmer angemeldet. Ebenso ist eine spontane Teilnahme möglich, denn alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wir haben folgenden Ablauf geplant:

2. Juli, 19.00 Uhr: Gemeinsamer Auftakt für die Workshops dieses Abends im 1. Obergeschoß im Raum 11 (A1-11). Nach einer kurzen Einführung durch Herrn Oberbürgermeister Elser tagt die Gruppe „Einkaufen, Handel und Dienstleistung“ in diesem Raum. Die Teilnehmer der Gruppe „Identität, Tradition und Kultur“



So reizvoll und vielfältig ist unsere Innenstadt, um die es in den Workshops ab der kommenden Woche gehen wird.

treffen sich dann im benachbarten Raum 12 (A1-12).

5. Juli, 19.00 Uhr: Gemeinsamer Auftakt für die weiteren Workshops im 2. Obergeschoß im Zimmer 2 (A2-29). Ober-

bürgermeister Elser wird eine kurze Einführung geben. Anschließend treffen sich die drei Gruppen dieses Abends in folgenden Räumen: Die Gruppe „Arbeiten“ bleibt im Zimmer 2 (A2-299; Die Grup-

pe „Aufenthalt, Freizeit und Erholung“ nutzt das Zimmer 7 (A2-7) und die Gruppe „Wohnen“ ist im Zimmer 8 (A2-8) anzutreffen.

Über Verlauf und Ergebnis der Workshops wird hier wie-

der berichtet werden. Wer noch Fragen dazu hat, kann sich unter Tel. 07322-9522035 an unsere Mitarbeiter Günther Ingold, Michael Richter oder Salvatore Seminara wenden.

## BESCHLÜSSE/BERICHTE AUS DER SITZUNG DES GEMEINDERATS VOM 21.06.2012

### Bebauungsplan „Erholungsgärten Stockmähder“

- Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Erholungsgärten Stockmähder“ wurde einstimmig beschlossen. Durch diese Maßnahme soll die Ansiedlung von Gartenhäusern in diesem Bereich baurechtlich und städtebaulich geordnet werden. Hierzu soll ein Bebauungsplan für die Erholungsgärten aufgestellt werden, der die zulässige Nutzung sowie die Anzahl und Größe der Gartenhäuser steuert und die bereits bestehenden Gartenhäuser baurechtlich absichert.

### Bebauungsplan „Ehemalige Filzfabriken – 2. Änderung“

- Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgte ebenfalls einstimmig.

Auslöser der beabsichtigten Bebauungsplanänderung war ein weiterer Antrag für die Errichtung einer Spielhalle in der Marktstraße. Die 2. Änderung des Bebauungsplans hat das Ziel, im Planbereich die zulässigen Nutzungen neu zu

definieren. In den ausgewiesenen Sondergebieten sollen die konkret zulässigen Nutzungen aufgeführt und bestimmte Nutzungen ausgeschlossen werden. Damit wird das Ziel verfolgt, die vorhandene Handelsstruktur zu erhalten und weiter zu entwickeln. Nutzungsarten, die dieser Zielsetzung zuwider laufen, sollen ausgeschlossen werden. Insbesondere bei Vergnügungsstätten bestehe aufgrund der Zahlung überhöhter Mieten die Gefahr, dass diese den Einzelhandel verdrängen. Die bestehende Veränderungssperre für diesen Bereich läuft im Oktober 2012 aus, weshalb bis zu diesem Zeitpunkt die Bebauungsplanänderung in Kraft treten solle.

### Einführung einer Kernzeitbetreuung in der Grundschule Hohenmemmingen im Rahmen der „Verlässlichen Grundschule“

Die Mitglieder des Gremiums votierten einstimmig für die Einführung einer Kernzeitbetreuung in der Grundschule Hohenmemmingen. Die jährliche Abfrage eines Betreuungsbedarfs im Rahmen der verlässlichen Grundschule er-

gab für die vergangenen Jahre jeweils keinen Bedarf bzw. nur für ein bis zwei Kinder. Bei der letzten Abfrage wurde nun aber ein Bedarf für eine Kernzeitbetreuung von 07:00 Uhr bis 13:15 Uhr für das Schuljahr 2012/2013 für 7 Kinder festgestellt. Im Stellenplan 2012 sind ausreichende Stellenanteile für die Einführung einer Kernzeitbetreuung in Hohenmemmingen vorhanden.

### Jahresrechnung 2011

- Einbringung und Erläuterung

Die Verwaltung brachte die Jahresrechnung 2011 ein und erläuterte hierzu die wichtigsten Eckdaten. Das Haushaltsjahr 2011 schließt demnach mit einem Überschuss von 628.699,26 EUR ab. Die zur Finanzierung von Investitionen aufgenommenen Kredite betragen zum 31.12.2011 1.415.000 EUR. Die Pro-Kopfverschuldung hat sich im Vergleich zum Jahr 2010 verringert und liegt nun bei 870 EUR.

### Verzicht auf die Wiederbesetzung der Stelle des Beigeordneten

- Satzung zur Änderung der

### Hauptsatzung

Bürgermeister Franz Heger wurde zum 30.09.2011 aus dem Beamtenverhältnis bei der Stadt Giengen entlassen. In § 12 Abs. 1 der Hauptsatzung in Verbindung mit

§ 49 GemO ist die Stellvertretung des Oberbürgermeisters durch einen hauptamtlichen Beigeordneten geregelt, woraus sich eine grundsätzliche Wiederbesetzungsverpflichtung ergibt. In Absprache mit der Aufsichtsbehörde hatten sich Verwaltung und Gemeinderat aber darauf verständigt, keine sofortige Wiederbesetzung dieser Stelle vorzunehmen, sondern zunächst eine Testphase von ca. einem halben Jahr abzuwarten. Nach Ablauf dieser Testphase sollte dann eine endgültige Entscheidung darüber gefällt werden, ob eine Wiederbesetzung erfolgen soll oder man künftig auf die Stelle des Beigeordneten/Bürgermeisters verzichtet.

Hintergrund dieser Entscheidung ist u. a. das Haushaltssicherungskonzept in Verbindung mit der Neuordnung und Umstrukturierung der Verwaltung. Nach der Testphase vertritt die Verwaltung

die Auffassung, dass auf die Wiederbesetzung der Beigeordnetenstelle verzichtet werden kann, auch wenn dadurch ein zeitlicher Mehraufwand bei den ehrenamtlichen Stellvertretern des Oberbürgermeisters und den Amtsleitern entsteht. Die erforderliche Änderung der Hauptsatzung im Zusammenhang mit dem Verzicht auf die Wiederbesetzung der Stelle des Beigeordneten, wurde einstimmig beschlossen.

### Anfragen

Es wurde u. a. angefragt, wie bisher die interkommunale Zusammenarbeit mit dem Stadtarchiv der Stadt Heidenheim funktioniere. Lt. Auskunft der Verwaltung laufe alles planmäßig und wie im Vorfeld vereinbart.

Des Weiteren wurde der Sachstand betreffend der Lagerung von Sägemehl auf dem ehemaligen Betriebsgelände der Fa. Mayer erfragt. Die Verwaltung berichtete, dass man zwischenzeitlich ein Verfahren eingeleitet habe und die Frist demnächst ablaufe. Nach Ablauf der Frist werde eine entsprechende Verfügung ergehen.

Serie über Ämter und Aufgaben im Rathaus: das neue Tiefbauamt

# Dienstleister für die Infrastruktur der Stadt

Ob Straßenbau, Stadtentwässerung, Spielplätze oder Stadtwald: Das Aufgabenspektrum des neu gegründeten Tiefbauamtes ist weit gefächert. Leiter ist Alexander Fuchs

Im Rahmen der Neuorganisation der Stadtverwaltung wurde das Tiefbauamt neu gegründet. Es setzt sich aus den bisherigen Fachgebieten „Technischer Service“ den „Technischen Betrieben“ den Bereich „Forstarbeiter“ und dem „Eigenbetrieb Stadtentwässerung“ zusammen.

Mit mehr als 50 Mitarbeitern gehört das Tiefbauamt zu den großen Ämtern der Stadtverwaltung. Als Hauptaufgabe sieht sich das Tiefbauamt als Dienstleister für eine funktionierende Infrastruktur in den Bereichen Straßen, Beleuchtung, Winterdienst, Grünflächen, Bäume und Stadtwald sowie Friedhöfe und Abwasser.

In der neuen Struktur ist das Tiefbauamt in vier Sachgebiete (SG) untergliedert:

**SG Straßenbau:** Zu diesem Bereich gehört der Bau und der Unterhalt von Straßen, Wege, und Plätze. Ebenfalls ist hier die Straßenreinigung angesiedelt. Daneben kümmert sich dieses Sachgebiet um sämtliche Sonderbauwerke der Stadt wie Brücken, Stützmauern und die jetzt wieder in Betrieb genommenen städtischen Brunnen. Ansprechpartner ist hier Herr Schönberger unter der Tel.: 952-2370; helmut.schoenberger@giengen.de.

**SG Grünflächen und Friedhöfe:** Dieses Sachgebiet ist für sämtliche öffentlichen Grünflächen, Beete, Bäume und der Stadtwald sowohl im Un-



Die Mitarbeiter des Tiefbauamtes (von links): Bernhard Frühsammer, Jürgen Kirsch, Tobias Dauner, Anton Häring, Rainer Bader, Klaus Huber, Agostino Aciri, Armin Berger, Reinhard Molzer, Manfred Mair, Sven Koros, Ernst Kuhn, Martin Reiser, Irene Kranz, Rukiye Celik, Roland Weiss, Luitger Betzler, Anneliese Maier, Helmut Ebinger, Norbert Kind, Marion Pade, Maria Gawriilidou-Duller, Thomas Lindenmaier, Alfred Ogorkiewicz, Christian Huber, Steffen Engel, Klaus Popp, Horst Maier, Matthias Graf, Marc Grandel, Alexander Fuchs, Ernst Röder. Nicht auf dem Bild sind: Michael Fedchenheuer, Helmut Schönberger, Sonja Stelzer, Stefan Marlok, Andreas Staub, Gerhard Bayerle, Ingeborg Rösch, Claudius Klatt, Karl Faul, Siegfried Alexander, Ingrid Kawälde, Jurij Kelbert, Georg Maier, Thomas Fröhle, Ernst Knauer und Klaus Kinzler.

terhalt als auch bei Neuanlagen zuständig. Ebenfalls sind hier alle öffentlichen Spielplätze in der Pflege und in der Verkehrssicherung zugeordnet. Daneben gehört auch die Straßenbeleuchtung und der Winterdienst zu diesem Sachgebiet. Ein weiteres großes Aufgabengebiet ist die Betreuung der fünf städtischen Friedhöfe. Der Schwerpunkt dieses Sachgebietes ist, dem Bürger ein ordentliches Stadtbild über gepflegte Grünflächen und Spielplätze zu bieten. Ansprechpartner ist hier Herr Fedchenheuer unter der

Tel.: 952-2940; michael.fedchenheuer@giengen.de

**SG Stadtentwässerung:** Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung ist für sämtliche Themen rund um die Abwasserbeseitigung zuständig. Hierzu gehören 125 Kilometer Kanalnetz, die zwei Kläranlagen, einige Abwasserpumpwerke und etliche Regenwasserbehandlungsanlagen. Hier werden auch alle Fragen der Bürger zur Abwassergebühr, zu den Beiträgen und den privaten Hausanschlüssen bearbeitet. Im letzten Jahr lag der Schwerpunkt der Arbeit bei

der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr. Ansprechpartner ist hier Herr Fuchs unter der Tel.: 952-2150; alexander.fuchs@giengen.de.

**SG Bauhof:** Im Sachgebiet Bauhof ist der Baubetriebshof und die Stadtgärtnerei zusammengefasst. Hier liegen die Aufgaben beim „to do“ Das heißt, der Bauhof ist in erster Linie für die Ausführung der Arbeiten aus den Sachgebieten Straßenbau und Grünflächen und Friedhöfe zuständig. Im Winter besteht die Hauptaufgabe aus dem

Winterdienst mit dem Räumen der Straßen und Treppen. Neben den Aufgaben die Amtsintern erledigt werden, übernimmt der Bauhof natürlich auch Aufgaben für die anderen Ämtern der Stadtverwaltung. Hierzu gehören Unterhaltsarbeiten an den Außenanlagen von Schulen und Kindergärten, Malerarbeiten und kleinere Reparaturarbeiten an städtischen Gebäuden sowie Arbeiten im Umfeld von städtischen Veranstaltungen. Ansprechpartner ist hier Herr Fuchs Tel.: 952-2150; alexander.fuchs@giengen.de.



Das Foto zeigt die Klasse 6a mit Klettergurten am Naturerlebnistag.

## Realschulklassen im Schullandheim

# Erlebnisreiche Woche

Die drei sechsten Klassen der Robert-Bosch-Realschule Giengen führen dieses Jahr gemeinsam ins Schullandheim. Ziel war der Gschwender Hof bei Immenstadt im Allgäu. Von dort aus wurden tagsüber Aktivitäten unternommen, die entweder sportlich geprägt waren oder bei denen man sich in der Natur mit selbiger beschäftigte. Auf dem Programm standen u.a. Rafting auf der Iller, Wasserski, ein Baumwipfelpfad und

ein Tag in der Natur mit Wandern und Klettern. Abends fanden diverse Themenabende statt, die die Klassengemeinschaft fördern konnten. Hier wären zu nennen gemeinsames Musizieren, Batik, Sport- und Gesangsturniere, Gruppenspiele und ein bunter Abend. Einer der Höhepunkte war die Fahrt mit der knapp 3 km langen Sommerrodelbahn. Den Abschluss bildete eine Wanderung durch die Breitachklamm.

## VERMISCHTES

## Alb-Guide-Touren im Monat Juli

Der Hochsommer bietet in der Kulturlandschaft des Jahres 2011/2012 Ostalb mit Altbuch, Härtsfeld und Lonetal ein Angebot unterschiedlichster Unternehmungen, zu denen der NABU Arbeitskreis „Alb-Guide Östliche Alb“ im Juli interessante natur- und landschaftskundliche Führungen in sein Programm aufgenommen hat.

Am Samstag, 30. Juni ist man mit NABU Alb-Guide Walter Starzmann unterwegs zum Thema „Römer und ‚schwäbischer Highway‘ B 466“ - Geschichte und Geschichten einer 2000 Jahre alten Straße. Die Anmeldung ist erforderlich. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Parkplatz Sontheimer Wirtshausle, 89555 Steinheim-Sontheim i.St. Info: Tel. 07323.920844, E-Mail an wstarzmann@gmx.de (korrigierter Hinweis)

Am Sonntag, 01. Juli bietet der Theologe und NABU Alb-Guide Walter Starzmann eine Führung speziell für Kinder unter der Fragestellung „Wo wohnt Gott?“ Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: 11 Uhr in der Martinskirche Söhnstetten. Info: Tel. 07323-920844 oder wstarzmann@gmx.de

Ebenfalls am Sonntag, 01. Juli mit NABU Alb-Guide Karin Marquard-Mader mit einer abwechslungsreichen Führung zu „Eiszeitkunst trifft barocke Kunst“ Höhle, Kirche und noch mehr Geschichte am Vogelherd und der Umgebung von Stetten/Lontal mit Führung in der Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt in Stetten. Die Anmeldung ist erforderlich. Treffpunkt: 13 Uhr auf dem Parkplatz Vogelherd an der L 1168 von Bissingen nach Stetten. Info: Tel. 01703268449 oder E-Mail an marquardmader@web.de

Am Freitag, 06. Juli führt Imkermeister und NABU Alb-Guide Erich Fähnle durch die moderne Apitherapie-Imkerei. Bei dieser interessanten Führung erhalten die Teilnehmer einen umfassenden Einblick in die Imkerei und bekommen Gelegenheit viele unterschiedliche Honigsorten zu verkosten. Treffpunkt: 16:30 Uhr in der Hirscheckstraße 29 in Königsbronn-Zang. Info: Tel. 07328.922022 oder E-Mail an cfaehnle@t-online.de

Am Sonntag, 08. Juli lädt die Touristengemeinschaft Gastliches Härtsfeld unter Leitung von NABU Alb-Guide Guido Wekeman zur einer Tageswanderung „Auf dem kürzesten Weg vom Barock in die Stauferzeit.“ Die Wanderung führt durch das Wildbachtal

auf die Burg Katzenstein mit der Möglichkeit zur Einkehr und Besichtigung. Nach Mittag führt der Weg über Hochstatt und das Naturschutzgebiet Zwing zurück zum Ausgangsort. Um 13.30 Uhr besteht auch die Möglichkeit, mit dem Bus nach Neresheim zurück zu fahren. Rückkehr der Wanderer ca. 17 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: Um 9:30 Uhr am Bahnhof Neresheim. Info: Tel. 07326.8149 oder E-Mail an Ulrike.reiger@neresheim.de oder Tel. 07326.7467

Am Freitag, 20. Juli zeigt Imkermeister und NABU Alb-Guide Erich Fähnle „Bienenprodukte und ihre Anwendung“ Die Anmeldung ist erforderlich. Treffpunkt: 16:30 Uhr in der Hirscheckstraße 29 in Königsbronn-Zang. Info unter Tel. 07328.922022 oder E-Mail an cfaehnle@t-online.de

Am Samstag, 21. Juli geht NABU Alb-Guide Roger Keck mit Interessierten auf eine „Abenderlebnistour zum heimischen Biber“. Die Teilnehmer tragen gutes Schuhwerk; Fernglas, Grillgut, Getränke und Fackeln oder Taschenlampen können mitgebracht werden. An der Feuerstelle wird Stockbrot zubereitet. Die Anmeldung ist erforderlich. Treffpunkt: 17 Uhr beim Wanderparkplatz zwischen Anhausen und Herbrechtingen. Info: Tel. 07321.71955 oder E-Mail an info@maerchenzauber-rosenrot.de

Am Sonntag, 22. Juli kann man mit NABU Alb-Guide Karin Marquard-Mader in Zusammenarbeit mit der Kulturrellen Alb Partie die Frage erörtern: „Wer liegt denn heute in meinem Bett?“ Man ist im Hürbetal unterwegs, dem Bett der ehemaligen Urbrenz, und erfährt mehr zu Geologie, Mittelalter und Legenden mit Führung in der Alten Mühle von 1344 in Burgberg. Die Anmeldung ist erforderlich. Treffpunkt: 13 Uhr in Giengen-Hürben, Parkplatz Hürbetalhalle am Ortseingang. Info: Tel. 01703268449 oder E-Mail an marquardmader@web.de

Am Sonntag, 29. Juli gibt es den „Erlebnistag in Nattheim“ mit NABU Alb-Guide Roger Keck und Imkermeister und NABU Alb-Guide Erich Fähnle. Auf dem Programm stehen u. a. „Feuermachen wie in der Steinzeit“, „Biene und Honig“ und viele weitere Angebote als Mitmachaktionen. Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: Natur- und Märchenlaube Nattheim, Rosenstraße. Info: Tel. 07321.71955 oder E-Mail an info@maerchenzauber-rosenrot.de



## Nur Sieger bei Malwettbewerb der Feuerwehr

Im Zuge der Veranstaltungen zum 150. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Giengen, Abteilung Giengen wurde bereits im Vorfeld ein Malwettbewerb an allen Giengener Schulen und Kindergärten durchgeführt. Die rege Teilnahme von insgesamt 193 Kindern überwältigte die Organisatoren.

Am Sonntag um 13 Uhr war es soweit, die ausgewählten Bilder der Gewinner wurden im großen Festzelt von Oberbürgermeister Elser bekannt gegeben. Die Jury, bestehend aus dem stellvertretenden Stadtbrandmeister Martin Kröner und Michael Möller von der Feuerwehr Giengen, Katja Stark, Amtsleiterin für Bildung und Soziales, und Irene Rimpf, Kindergartenleitung Kindergarten Sankt Peter, der Stadt Giengen, hatte im Vorfeld die schwierige Aufgabe übernommen, die gemalten Bilder nach verschiedensten Kriterien zu bewerten. Eine wahrlich schwere Aufgabe, wenn man bedenkt, dass jedes Bild mit großer Anstrengung gefertigt wurde.

Dennoch konnten in den beiden Altersklassen Kindergarten (von 3-6 Jahre) und Grundschule (von 7-10 Jahre) jeweils zehn Gewinner ermittelt werden. Verschiedene tolle Preise warteten auf die Kinder, die sich teilweise im Festzelt eingefunden hatten und so ihren Preis direkt von OB Elser entgegennehmen konnten.

In der Altersklasse Grund-

schule belegte Tamara Weipert aus Burgberg den ersten Platz. Ihr folgten auf Platz zwei und drei Horant Kummer und Estelle Weber aus Giengen. Alle erhielten einen Gutschein für einen Rundflug der Fliegergruppe Giengen. Ebenfalls einen Rundflug erhielten die Plätze vier bis sechs (Jakob Kälble und Nick Weippert, beide Burgberg, sowie Markus Schock aus Hohenmemmingen). Die Plätze sieben bis zehn belegten Gina de Lisi aus Hohenmemmingen, Jerome Detlinger und Cevdet Özdemir (beide Giengen) und Jannik Lochstampfer aus Burgberg. Sie erhielten jeweils eine Katze der Firma Steiff.

In der Altersklasse von drei bis sechs Jahren erhielt die Gewinnerin Sarah Fecht aus Burgberg ein besonderes Geschenk. Sie darf ihren nächsten Geburtstag gemeinsam mit Freunden in der Feuerwache Giengen feiern. Die Plätze zwei, drei und vier erhielten eine Plüsch-Katze der Firma Steiff. Die Gewinner waren Raik Herrmann aus Giengen, Robin Danzer aus Burgberg und Mia Kübler aus Giengen. Den fünften Platz belegte Hannes Renner aus dem Kindergarten Hainbuchweg. Er erhält eine Eintrittskarte zum Wintermärchen des Naturtheaters in der Walter-Schmid-Halle im Dezember, sowie eine LED Taschenlampe. Die Plätze sechs bis neun erhielten denselben Preis. Diese belegten Emily

Hollarek aus Giengen und Leon di Lauro aus Burgberg. Den achten Platz belegte Zeynep Celepci vom Kindergarten am Kirchplatz, sowie den neunten Platz Sara Gerstenberg aus dem Kindergarten St. Michael. Ebenfalls aus dem Kindergarten am Kirchplatz kommt die Gewinnerin Ida Pfrommer, die den zehnten Platz belegt hat und ebenfalls eine Eintrittskarte für das Wintermärchen des Naturtheaters bekommt.

Die Bilder der Gewinner werden in den nächsten 2 Wochen, gemeinsam mit einem Teil der Chronik der Feuerwehr Giengen, im Rathaus Giengen ausgestellt. Wobei die zehn ersten Plätze der Schulen im Erdgeschoss und die der Kindergärten im ersten Obergeschoss zu finden sind. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, sich Bilder und Chronik anzuschauen. Zusätzlich werden die Bilder der 20 Gewinner auf der Website der Feuerwehr Giengen unter [www.feuerwehr-giengen.de](http://www.feuerwehr-giengen.de) veröffentlicht.

Zum Ende der Ausstellung im Rathaus werden alle Bilder wieder über die Kindergärten und Klassenlehrer an die Kinder zurückgegeben.

Das Bild vor den Gewinnerbildern der Grundschulen zeigt von links Stellv. Gesamtkdt. Martin Kröner, Abt. Kdt. Giengen Jochen Wawrzinek, Oberbürgermeister Gerrit Elser, Gesamtkdt. Hans-Frieder Eberhardt.

## Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst bei der AWO

Die AWO Württemberg bietet ab August/September wieder die Möglichkeit zu einem Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) oder einem Bundesfreiwilligendienst (BFD) an und hat in der Region Heidenheim noch freie Plätze zu vergeben. Beispielsweise werden in Pflegeheimen noch Freiwillige für die Unterstützung der Pflege gesucht. Außerdem gibt es

Einsatzmöglichkeiten im Verein für therapeutisches Reiten in Bolheim und anderen Einrichtungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Das FSJ und der BFD sind Bildungsjahre für junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren. Sie bestehen aus einer praktischen Hilfstätigkeit in Vollzeit an einer Einsatzstelle sowie 25 Seminartagen mit

Lernzielen aus den Bereichen Persönlichkeitsbildung, Sozialkompetenzen sowie Beschäftigungsfähigkeit. Personen über 27 Jahren können ebenso einen Bundesfreiwilligendienst absolvieren. Interessierte wenden sich an die Betreuungsstelle FSJ/BFD: Tel. 07031.286060, E-Mail: [freiwilligendienste@awo-wuerttemberg.de](mailto:freiwilligendienste@awo-wuerttemberg.de)

## VERMISCHTES

## 10. Buch von Waltraud Fink-Klein

## Im Klangspielhaus

„Komm mit ins Klangspielhaus“, so heißt das 10. Buch der Giengener Musik- und Rhythmiklehrerin Waltraud Fink-Klein. Es enthält Rhythmikspiele für Kinder von 2 bis 6 Jahren.

Entstanden sind diese vielfältigen neuen Spiele bei der Arbeit mit Vorschulkindern in der musikalischen Früherziehung ihrer eigenen Musikschule, welche die Autorin nach wie vor mit viel Freude und großem Fachwissen für Kinder anbietet.

Dieses Werk hat nun den Schwerpunkt auf kleinen, ergebnisreichen Angeboten, eingeleitet durch einen kurzen theoretischen Vorspann mit kurz angerissenen Grundlagen der Rhythmik, Hilfen zur Umsetzung der Spiele und je einem einleitenden und ausklingenden Lied.

Im Kapitel: Eroberung der Räume werden Grundbewegungsarten mit rhythmischen Grundspielen, eingebunden in Geschichten mit musikalischen Elementen erleb- und erfahrbar gemacht. Mit verschiedenen Materialien geht es dann im sozialen Miteinander auf die Reise, wobei manche Hürde überwunden und somit die Geschicklichkeit und Kreativität gefragt ist.

In dem Kapitel: Tonspiele-reien steht das Experimentieren mit Klängen und Tönen im Vordergrund und anschließend werden die kleinen Rhythmusinstrumente ganz phantasievoll lebendig und mit der richtigen Handhabung mit verschiedenen Rhythmen gespielt.

Allerlei für Groß und Klein mit Seifenblasen, Luftballonen, Wasserspielen u.a. gibt es danach, und das Kapitel: Kreative Geschicklichkeit mit Bändern, Tüchern, Naturmaterialien, Reifen und Bällen fördert nicht zuletzt durch selbstbewusstes „Auftreten“ die Persönlichkeitsbildung.

Gespielte Lieder und Tänze erfreuen mit dem Kolkraben Max und der Fröschin Sybille schon die Kleinsten. Mit dem Schiffe geht es auf den See und mit einem Zeppelin in die Lüfte, bevor das letzte Kapitel mit Gespenstern, Hexen, Piraten und einer gütigen Fee den Reigen schließt. Alles wird bewegend musiziert, kreativ gestaltet und mit allen Beteiligten mal heiter und mal besinnlich bespielt. Immer wieder stehen die Inhalte und Ziele sowie praktische Tipps bei den verschiedenen Kapiteln, welche im Elternhaus, in der Kita, der Musikschule gut umgesetzt werden können.

## Eiszeitkunst Thema bei Alb-Guide-Tour

Alb-Guide Karin Marquard-Mader bietet am Sonntag, 1. Juli eine Erlebniswanderung durch verschiedene Geschichtsepochen an mit dem

Thema: Eiszeitkunst trifft barocke Kunst. Treffpunkt um 13 Uhr, Parkplatz Vogelherd, Anmeldung unter Tel. 01703268449.

## Das Filmmusik-Konzert der Musikschule war kein Lückenfüller

## Ritter mit Kettenhemd wurden zu Piraten

Der Sommer ist einfach zu kurz. Besonders zu EM- und ähnlich ereignisdichten Zeiten bleibt für andere Termine nicht mehr viel übrig. Auch das Filmmusikkonzert der Musikschule Giengen musste sich am Sonntag vergangener Woche kühn in das knappe Zeitfenster zwischen nachmittäglichen Freibad- und abendlichem Fußballvergnügen drängen. Dass es nicht zum Lückenbüsser mutierte lag am Enthusiasmus der Beteiligten ebenso wie an der liebevollen und engagierten Ausgestaltung des gesamten Programms. Man fühlte sich durchaus als ebenbürtiger Gegner und schenkte der

Konkurrenzveranstaltung im fernen Lwiw nichts: Bevor in der Ukraine die ersten Torversuche unternommen wurden, fuhr man in Giengen mit den getragenen Streicherflächen aus „E.T.“ und „Pearl Harbour“ schon Punkte ein. Musikschulleiterin Marion Zenker dirigierte ein rund und raumfüllend klingendes Orchester. Die rund 60 jungen Musiker packten die üppig angelegte Filmscores eines Hans Zimmer ebenso locker wie Stücke im kleineren Besetzungen und solistische Einlagen. Ihr samtiger Streichersound, in den dramatischen Passagen knackig schmetterndes Blech und da-



## Gäste aus Frankreich zu Besuch am Gymnasium

Seit nun mittlerweile mehr als 37 Jahren kann das Margarete-Steiff-Gymnasium auf seinen deutsch-französischen Schüleraustausch mit Neuville-sur-Saône, einer Gemeinde unweit Lyons, zurückblicken. Ziel eines solchen Austauschs ist es, das Land, die Menschen und natürlich die Sprache, welche man sonst nur aus dem Schulbuch kennt, hautnah erleben zu können.

Und so machten sich auch dieses Jahr 58 französische Schüler und Schülerinnen aus Neuville und ihre vier Begleitlehrer, Madame Boléa, Madame Lepin, Madame Pin, und Monsieur Roujon auf, Giengen und seine Umge-

bung eine Woche lang zu erkunden. Herzlich empfangen von den deutschen Gastfamilien, hatten unsere europäischen Nachbarn die Möglichkeit, die hiesigen Sitten und Bräuche kennen zu lernen. Für die Franzosen mündete eine erlebnisreiche Woche mit Ausflügen nach München, zum Tiefen Stollen nebst Limesmuseum und zum Biberacher Kletterpark in einem herzlichen Empfang durch Herrn Salemi von der Stadt Giengen.

Der Abschied fiel allen Beteiligten nicht leicht, dennoch bestand kein Grund zur Traurigkeit. Denn schon eine Woche später wird der Gegen-

besuch in den französischen Gastfamilien anstehen. Auch hier erwartet die 61 deutschen Schülerinnen und Schüler und ihre Begleiter Frau Pijarowski, Frau Schulz, Frau Wollner und Herr Jerger ein ausgefülltes Programm. So wird es beispielsweise einen Ausflug nach Lyon, der drittgrößten Stadt Frankreichs, geben. Und auch der riesige Freizeitpark Parc de Miribel-Jonage erwartet die Deutschen mit vielen spannenden Aktivitäten wie Bogenschießen, Orientierungslauf oder einer Seilbahn.

Wir freuen uns also alle auf ein gemeinsames Wiedersehen!

zu die farbenreich besetzte Percussionfraktion blieben im Gedächtnis. Gesangssolistin Ines Rettenberger setzte mit ihrem oscarnachtreifen Auftritt einen ersten Höhepunkt, von denen noch einige weitere folgen sollten. Der Soundtrack aus „Titanic“ etwa, in den die Giengener den Choral „Näher mein Gott zu Dir“ eingewoben hatten. Das legendäre Bordorchester der Titanic hatte eben diesen Choral angestimmt, als der am fatalen Eisberg wundgeschauerte Kahn schon merklich Schlagseite hatte. Was fehlte zum Glück? Ein weiterer famoser Gesangssolist: Diesmal war es Riccardo Pin-

go, der mit „Hallelujah“, dem auf der Leinwand gerne verwendeten Leonard-Cohen-Song, für Begeisterung sorgte. Ebenso wie Andrea Reiß mit ihrem souverän gespielten Violinthema aus „Der Pate“. Vor der Pause dann noch ein echter Armlehnenkraller: Zwei Ritter mit Kettenhemd, Streitkolben und Schwert, die zum „Herr der Ringe“-Medley ihre Holzschilde zu Sägespänen zerhackten – und das im beängstigend schmalen Streifen zwischen Orchester und Publikum. Es ging weiter, furios und abwechslungsreich: mit „Fluch der Karibik“, mit „Stadt der Engel“, „Braveheart“ „The

Mission“ „Rapunzel – neu verhöhnt“ und „Forrest Gump“. Mit einem wunderbar sanften Oboensolo von Tommy Zink und einem herrlich schmachttigen Duett von Rettenberger und Pingo. Da blieb man gerne, auch wenn der EM-Countdown tickte. Wer früher gegangen wäre, hätte was verpasst: Ein weiteres Mal „Fluch der Karibik“ mit den beiden Rittern, die sich plötzlich in Piraten verwandelt hatten. Als Finale dann die deutsche Nationalhymne, die in Giengen nur Minuten früher ertönte als in der Ukraine. Zum Anpfiff haben es am Ende vermutlich alle geschafft. Matthias Masel

## KIRCHEN



Evangelische  
Kirchengemeinde Giengen

**Pfarramt Mitte**

Pfarrer Dr. Joachim Kummer,  
Tanzlaube 1, 89537 Giengen  
**Pfarrbüro Silke Schlieper**  
Tel. 07322.9193-00, pfarrbue-  
ro@giengen-evangelisch.de

**Gottesdienste/Andachten****Sonntag, 1. Juli**

9 Uhr DrK Gottesdienst mit  
Abendmahl/Traubensaft  
(Pfr'in Barthelmeß)  
10 Uhr StK Gottesdienst mit  
Abendmahl/Traubensaft  
(Pfr'in Barthelmeß)  
Der Projektchor „Gregorianik“  
singt mittelalterliche  
Musik.

Die Opfer in unseren Gottes-  
diensten erbitten wir für die  
eigene Gemeinde, z.B. die Er-  
wachsenenbildung.  
10.30 Uhr GZ OASE-Gottes-  
dienst

**Gebetsabend/Bibelstunde****Freitag, 29. Juni**

15 Uhr JH Stunde mit der  
Bibel (Pfr. Weißenstein)

**Dienstag, 3. Juli**

18 Uhr WH Treffpunkt Bibel  
in der Memminger Wanne  
(Pfr. Weißenstein)

**Mittwoch, 4. Juli**

18 Uhr GZ Die Apis – Evange-  
lischer Gemeinschaftsverband  
Württemberg  
19.45 Uhr GZ OASE-Abend  
„hörendes gebet“

**Gremien / Mitarbeiter****Dienstag, 3. Juli**

19.30 Uhr GZ Öffentliche  
Kirchengemeinderatssitzung

**Kinder-, Jugendarbeit, Konfirmanden****Mittwoch, 4. Juli**

15 Uhr GZ Konfirmanden-  
unterricht

**Frauenarbeit/Gemeinde-  
gruppen/ Senioren****Montag, 2. Juli**

16 Uhr GZ Seniorentanz

**Mittwoch, 4. Juli**

19.30 Uhr GZ Frauenkreis  
„Abschlussabend vor den Fe-  
rien“

**Donnerstag, 5. Juli**

9 Uhr GZ Seniorengymnastik

**Musik in unserer Kirchen-  
gemeinde****Freitag, 29. Juni**

20 Uhr GZ Neuer Chor

**Dienstag, 3. Juli**

18 Uhr GZ Flötenkreis

**Donnerstag, 5. Juli**

19.30 Uhr GZ Posaunenchor

**Seelsorge/ Diakonie / Selbst-  
hilfe****Donnerstag, 5. Juli**

14.30 bis 16 Uhr GZ Offenes  
Beratungsangebot des Diako-  
nischen Werkes Heidenheim  
im Bereich allgemeine Sozial-

beratung/Schuldnerberatung.  
(Diese Sprechstunde ist wö-  
chentlich jeden Donnerstag.)  
15 Uhr GZ Offene Begegnung  
für Trauernde

**Veranstaltungsorte:**

Stadtkirche/ StK, Dreieinig-  
keitskirche, im Schönbuch-  
weg/ DrK, Evang. Gemeinde-  
zentrum in der Ferdinand-  
Porsche-Straße/ GZ, Christi-  
an-Friedrich-Werner-Haus in  
der Memminger Wanne/ WH,  
Gebäude der ökumenischen  
Sozialstation in der Marktstr.  
3/öS, Paul-Gerhardt-  
Stift/PGS, Johanneshaus/JH,  
Seniorenzentrum in der alten  
Malzfabrik/ASB.

**Offene Stadtkirche**

täglich von 14.30 bis 16 Uhr.

Evangelisches  
Jugendwerk



Ev. Jugendwerk in Giengen,  
Tel. 9114140

**Das ev. Jugendwerk bietet für  
Kinder und Jugendliche fol-  
gende Veranstaltungen:****Jungschar-Gruppen**

Kinder von 7 bis 12 Jahre  
Mädchen: Montag, 17.30 bis  
19 Uhr im GZ; Mittwoch,  
17.30 bis 19 Uhr im CFWH  
Jungen: Montag, 17.30 bis 19  
Uhr im Freizeitgarten auf  
dem Bruckersberg.

**Die Lounge**

Mittwochs im GZ - geöffnet  
von 17.30 bis 20.30 Uhr. Offe-  
ner Treff für alle ab 13 Jahre.  
Wechselnde Snacks, sportli-  
che Aktivitäten oder einfach  
chillen. Hier ist Zeit zum  
Freunde treffen. Ihr könnt  
Fußball, Tischtennis und Ki-  
cker spielen.

**Der „Wanne-Club“ im CFWH  
am Donnerstag**

15 bis 16.30 Uhr – für alle bis  
elf Jahre.

17 bis 19 Uhr – für alle bis 14  
Jahre.

19.30 bis 21.30 Uhr – für alle  
ab 14 Jahre.

Offener Treff für Kinder und  
Jugendliche. Miteinander ki-  
ckern, Brettspiele, Darts oder  
Tischtennis spielen oder ein-  
fach da sein, Freunde treffen  
und sich unterhalten.

**Kirche im Grünen**

Am Sonntag, 29. Juli ist es  
wieder soweit. Gottesdienst  
und Kinderprogramm, Grillen  
und Spielen auf dem Bruc-  
kersberg. Dabei sein ist cool.

**Voll auf die 12 – Dein  
ejg-Treff**

ejg-Sommerfest am Donner-  
stag, 12. Juli auf dem Bruckers-  
berg, Start 18.12 Uhr.

**Wir sind online!**

Nun ist das ejg nicht nur bei  
facebook sondern auch mit  
einem eigenen Internetauf-  
tritt für dich da. Schau rein  
unter: [www.ejg-giengen.de](http://www.ejg-giengen.de)

GZ = Gemeindezentrum, Fer-  
dinand-Porsche-Str. 8

CFWH = Christian-Friedrich-  
Werner-Haus, Zeulenrodaer  
Str. 58

Bruckersberg = Garten der  
Kirche Scheffelweg / Ecke  
Kernerweg

Evangelische Kirche  
Hürben/Burgberg

**Gottesdienste****Sonntag, 1. Juli****Burgberg**

8.45 Uhr Gottesdienst im Ge-  
meindehaus (Prädikant  
Klaus-Dieter Kirschner)

**Hürben**

10 Uhr Gottesdienst (Prädi-  
kant Klaus-Dieter Kirschner)  
Opfer: Aufgaben in der eigen-  
en Gemeinde

10 Uhr Kindergottesdienst im  
Gemeindehaus

18 Uhr Jugendgottesdienst  
mit Jugendkreis und Pfarrer  
Steffen Palmer auf dem  
Sportplatz

**Sonntag, 8. Juli**

Erntebittgottesdienst in den  
Feldern

9.30 Uhr Spaziergang durch  
die Felder mit Rolf Schlump-  
berger, Treffpunkt Sängerb-  
ank/Sportplatz

10.30 Uhr Erntebittgottes-  
dienst für Familien und die  
ganze Gemeinde bei der Feld-  
scheune von Familie Eber-  
hardt im Bühlfeld/Nähe  
Sportplatz mit Pfarrer Matthi-  
as Hammer. Opfer: Evang.  
Bauernwerk Württemberg,  
Notfonds Landwirtschaft. Der  
Gottesdienst wird mitgestaltet  
vom Posaunenchor und den  
Landfrauen. Anschließend  
gibt es Mittagessen. Aus öko-  
logischen Gründen bitten wir  
Sie, in diesem Jahr Teller und  
Besteck zum Essen selbst mit-  
zubringen. Zum Spaziergang  
durch die Felder, dem Ernte-  
bittgottesdienst und zum Mit-  
tagessen laden wir herzlich  
ein. Der Gottesdienst findet  
bei jedem Wetter statt.

**Fahrdienst für Burgberger  
Gemeindeglieder zum Ernte-  
bittgottesdienst:**

Abfahrt 10 Uhr Bushaltestelle  
Weiler Straße

**Kirchenmusik****Donnerstag, 5. Juli**

20 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 6. Juli**

20 Uhr Flötenchor

**Kirchenmusik****Donnerstag, 5. Juli**

20 Uhr Posaunenchor

**Freitag, 6. Juli**

20 Uhr Flötenchor

**Kinder-/Jugendarbeit****Freitag, 29. Juni**

14.30 Uhr bis 15.30 Uhr Kin-

derstunde

17.30 Uhr Mädchenjungschar

17.30 Uhr Bubenjungschar

**Dienstag, 3. Juli**

10 Uhr bis 11.30 Uhr Krabbel-  
und Spielgruppe „Rasselban-  
de“ im Gemeindehaus

18.30 Uhr Jugendkreis

**Freitag, 6. Juli**

14.30 Uhr – 15.30 Uhr Kinder-  
stunde

17.30 Uhr Mädchenjungschar

17.30 Uhr Bubenjungschar

**Konfirmanden****Mittwoch, 4. Juli**

15 Uhr Konfirmandenunter-  
richt im Gemeindehaus

**Bücherei****Montag, 2. Juli**

16 Uhr Bücherei im Gemein-  
dehaus

**Offenes Singen****Freitag, 29. Juni**

20 Uhr im Pfarrhaus. Alle, die  
gerne und unverbindlich mo-  
dernere Lieder singen, ein-  
stimmig und mehrstimmig,  
sind herzlich eingeladen.

**EM-Studio Hürben**

Wir übertragen in jedem Fall  
das EM-Finale am 1. Juli um  
20.45 Uhr auf Großleinwand  
im Evangelischen Gemein-  
dehaus, begleitet von unserem  
EM-Bistro-Team. Einlass eine  
halbe Stunde vor Anpfiff. Wir  
freuen uns auf viele begeister-  
te Fußballfans.

**Sponsorenlauf für das Ju-  
gendwerk**

Wir möchten Sie recht herz-  
lich, zu dem Sponsorenlauf  
am 1. Juli in Hürben auf den  
Sportplatz, einladen, den die  
Jugendlichen aus unserer Ju-  
gendarbeit organisieren. Das  
Geld, das an diesem Tag zu-  
sammen kommt, wird an das  
evangelischen Jugendwerk  
Heidenheim (ejh) gegeben,  
um die Neu- und Umgestal-  
tung der Jugendräume zu fi-  
nanzieren. Infos für die Sport-  
ler: Anmelden könnt ihr euch  
ab 11.30 Uhr auf dem Sport-  
platz. Dann habt ihr vier  
Stunden (von 13.30 Uhr bis  
17.30 Uhr) Zeit, um möglichst  
viele Runden (eine Runde hat  
760 m) zu erlaufen, natürlich  
müsst ihr nicht die ganze Zeit  
durchrennen. Es gibt auch  
noch Kaffee und Kuchen zu  
kaufen, auch für alle, die  
nicht laufen. Sponsoren  
müsst ihr selbstständig su-  
chen (z.B. Verwandte, Nach-  
barn, Firmen, Freunde), die  
Verträge dazu können unter  
[www.ejhdh.de](http://www.ejhdh.de) heruntergeladen  
werden. Für alle Läufer  
gibt es im Anschluss einen  
Dankesack. Es gibt Preise,  
für diejenigen, die das meiste  
Geld gesammelt haben und  
für die, die die längste Strecke  
zurückgelegt haben. Für die  
Jüngeren (bis 7 Jahre) gibt es  
einen Erlebnisparcours (400

m), auf welchem auch diese  
ihre Runden machen können.  
Also, kommt und setzt euch  
für das ejh ein, es lohnt sich!  
Auch möchten wir Sie noch  
zu dem anschließenden Ju-  
gendgottesdienst mit dem  
Thema „Wort“ um 18 Uhr auf  
den Sportplatz herzlich ein-  
laden. Kommen Sie vorbei,  
als Läufer, Zuschauer oder  
Gottesdienstbesucher, wir  
freuen uns auf Sie!

**Seniorenfreizeit**

Vom Montag, 9. Juli bis Mitt-  
woch, 11. Juli findet wieder  
unsere diesjährige Senioren-  
freizeit statt. Auf dem Pro-  
gramm stehen ein Vortrag  
über Althürbener Geschlech-  
ter, ein Ausflug nach Schwä-  
bisch Gmünd und ein Besuch  
des Kindergartens. Beim ge-  
meinsamen Essen und Kaf-  
feetrinken wollen wir auch  
die Gemeinschaft unterein-  
ander pflegen. Anmeldung  
bitte bis 30. Juni bei Frau  
Käthe Strauß, Tel. 5639.

Evangelische Kirche  
Hohenmemmingen



Was die Kirche mit ihrem  
Geld macht, darf jeder wis-  
sen. Der Plan für die kirch-  
liche Arbeit der Hohenmem-  
minger Kirchengemeinde  
liegt vom 4.-13.7. 2012 im  
Pfarrhaus zur Einsichtnahme  
öffentlich aus.

**Sonntag, 1. Juli**

9.30 Uhr Erntebittgottes-  
dienst auf dem Hof der Fam-  
lie Rohrer in der Vorstadt-  
straße 4, (Weißenstein, Land-  
jugend Hohenmemmingen,  
Saitenflitzer) Nach dem Got-  
tesdienst grillt de Landjugend  
für uns.

**Mittwoch, 4. Juli**

15 Uhr Konfirmandenunter-  
richt im Alten Rathaus

Evangelische Kirche  
Sachsenhausen



Was die Kirche mit ihrem  
Geld macht, darf jeder wis-  
sen. Die Pläne für die kirch-  
liche Arbeit der Sachsenhau-  
ser Kirchengemeinde liegen  
von Mittwoch, 4. bis Freitag,  
13. Juli 2012 in der Sachsen-  
straße 44 zur Einsichtnahme  
öffentlich aus.

**Sonntag, 1. Juli**

10 Uhr Kindergottesdienst

**Montag, 2. Juli**

17.30 Uhr Jungschar

**Mittwoch, 4. Juli**

15 Uhr Konfirmandenunter-  
richt im Alten Rathaus

KIRCHEN



Katholische Kirchengemeinde Heilig Geist Giengen

Veranstaltungsorte: HG Heilig-Geist-Kirche, Heilbronner Str. 2; MK Marienkirche, Oggenhauser Str. 14; FK Familienkirche, Kastanienweg 1; Reha Reha-Klinik; PGS Paul-Gerhardt-Stift; JoH Johanneshaus; ASB Arbeiter-Samariter-Bund, Pfllegeheim; HGZ Heilig-Geist-Zentrum; Konf Konferenzraum

Kath. Pfarramt, Tel. 07322/96030, Fax 07322/960314, kathkirchengemeinde@hgzg.de; Kath. Kirchenpflege, Tel. 07322/960311, kathkirchenpflege@hgzg.de

Freitag, 29. Juni: Hl. Petrus und Paulus 17 Uhr ASB Wort-Gottes-Feier 17.55 Uhr HG Rosenkranzgebete für die Gemeinde/Beichtgelegenheit 18.30 Uhr HG Eucharistiefeier; 13. Sonntag im Jahreskreis Mk 5,21-43; Samstag, 30. Juni: Otto, Die ersten Märtyrer der Stadt Rom 17 Uhr MK Gottesdienst mit italienischen Gemeindemitgliedern 17.30 Uhr HG Beichtgelegenheit

Sonntag, 1. Juli: 9 Uhr FK Eucharistiefeier 9 Uhr MK Eucharistiefeier 10 Uhr Reha Wort-Gottes-Feier 10.30 Uhr HG Eucharistiefeier 10.30 Uhr HGZ Kinderkirche; Montag, 2. Juli: Mariä Heimsuchung 18 Uhr MK Rosenkranzgebete für die Gemeinde 18.30 Uhr MK Eucharistiefeier; Dienstag, 3. Juli: Thomas 18.30 Uhr FK Eucharistiefeier; Mittwoch, 4. Juli: Ulrich, Elisabeth 9 Uhr MK Eucharistiefeier; Freitag, 6. Juli: Maria Goretti 17.55 Uhr HG Stille Anbetung/Beichtgelegenheit 18.20 Uhr HG Eucharistischer Segen 18.30 Uhr HG Eucharistiefeier

Dienstag, 3. Juli: Thomas 18.30 Uhr FK Eucharistiefeier; Mittwoch, 4. Juli: Ulrich, Elisabeth 9 Uhr MK Eucharistiefeier; Freitag, 6. Juli: Maria Goretti 17.55 Uhr HG Stille Anbetung/Beichtgelegenheit 18.20 Uhr HG Eucharistischer Segen 18.30 Uhr HG Eucharistiefeier

Katholische öffentliche Bücherei für alle großen und kleinen Leser. Öffnungszeiten sonntags von 11.15 bis 12 Uhr im Heilig-Geist-Saal (Im Zollerbühl).

Kirchenchor Probe am Dienstag, 3. Juli, um 19.30 Uhr im Saal unter

der Heilig-Geist-Kirche. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Stadttranderholung Ferienfreizeit für Kinder im Grundschulalter vom 30. Juli bis 4. August. Anmeldungen sind noch möglich. Nähere Infos und Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 07322.96030.

Missio-Verleihung Weihbischof Dr. Johannes Kreidler überreicht am Samstag, 7. Juli um 18 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche staatlich und kirchlich angestellten Religions-Lehrerinnen und Religionslehrer aus der Diözese die Missio canonica - Urkunde. Die „missio canonica“ ist die kirchliche Beauftragung nach erfolgter Ausbildung und Prüfung für den Religionsunterricht. Den Gottesdienst gestaltet unsere Band „Rückenwind“ mit. Im Anschluss wird zu einem Stehempfang rund um das HGZ eingeladen. Zu diesem besonderen Gottesdienst erwarten wir sehr viele Gäste aus nah und fern.

Kath. Kirchengemeinde St. Vitus Burgberg und Hürben

Öffnungszeiten Pfarrbüro Montag u. Dienstag von 9 bis 12 Uhr und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr. Tel. 07322.5269

Kirchenanzeiger Samstag, 30. Juni 12.30 Uhr Kinderfestgottesdienst Sonntag, 1. Juli 10.30 Uhr Eucharistiefeier Heute Peterspfennig-Kollekte

Donnerstag, 5. Juli 17.55 Uhr Rosenkranz für die Gemeinde 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Aus dem Gemeindeleben: Einladung zum Ulrichsfest in Lontal Wer hat Lust mit uns am Sonntag, 1. Juli das Ulrichsfest in Lontal zu besuchen? Zuerst besuchen wir den Gottesdienst in Burgberg, danach treffen wir uns vor der St. Vitus-Kirche und fahren gemeinsam mit dem Fahrrad oder Auto Richtung Lontal. Beim Parkplatz am Aufgang zur Kaltenburg wollen wir kurz anhalten, um etwas aus dem Leben des Hl. Ulrichs zu erfahren. Anschließend fahren wir weiter nach Lontal, um gemeinsam Mittag zu essen. Auf Ihr Kommen freut sich der Hürben-Ausschuss!

Sonntag, 1. Juli 9.30 Uhr Gottesdienst zum Gedächtnis der Entschlafenen Mittwoch, 4. Juli 20 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen Giengen Sonntag, 1. Juli 10 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Thema: „Wie gut kennst du Gott?“ anschließend Bibelstudium anhand des Wachturms: Thema: „Jehova wacht über uns zu unserer Rettung“. Veranstaltungsort: Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Im Brühl 29, 89520 Heidenheim

Sonntag, 1. Juli 10 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Thema: „Wie gut kennst du Gott?“ anschließend Bibelstudium anhand des Wachturms: Thema: „Jehova wacht über uns zu unserer Rettung“. Veranstaltungsort: Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Im Brühl 29, 89520 Heidenheim

Spielernachmittag in Hürben

Für unsere älteren Mitchristen am Donnerstag, 5. Juli um 15 Uhr bei Frau Dannemann, Reuendorfer Weg 6. Herzliche Einladung hierzu!

Biblische Morgenwanderung Herzliche Einladung zur nächsten „biblischen Morgenwanderung“, am Samstag, 7. Juli. Treffpunkt ist um 8 Uhr an der Grotte in Burgberg.

Mit dem Evangelium des darauffolgenden Sonntags (Mk 6, 1b-6) und dem Vers aus Psalm 119: „Du führst mich hinaus ins Weite?“ wandern wir jeweils nach einem kurzen Impuls zur Bibelstelle zu einem nächsten Wegabschnitt. Dabei kann die Landschaft zum Symbol für den je eigenen Lebensweg und für die Frohe Botschaft der Bibel werden. Leitung: Adelheid Eisele; Ende ca. 10 Uhr. (AE)

Oops - die mobile Jugendkirche des Dekanats Heidenheim

„Follow me, follow you, follow god“ - unter diesem Motto steht die Jugendkirche am Sonntag, 8. Juli um 18 Uhr in der Kath. Kirche Zur Hl. Dreifaltigkeit in Heidenheim.

Strand - Sonne - Meer oder Mehr? Wir hinterlassen sichtbare Spuren, sowohl beim Spaziergang am Strand als auch in unseren täglichen Begegnungen und Entscheidungen. Diesen Gedanken möchten wir in diesem Gottesdienst nachgehen. Die Jugend von Hl. Dreifaltigkeit lädt alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen hierzu ein. Nach dem Gottesdienst sind alle Mitfeiernden eingeladen um noch „Mehr“ zu genießen.



Neuausschließliche Kirche

Sonntag, 1. Juli 9.30 Uhr Gottesdienst zum Gedächtnis der Entschlafenen Mittwoch, 4. Juli 20 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen Giengen Sonntag, 1. Juli 10 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Thema: „Wie gut kennst du Gott?“ anschließend Bibelstudium anhand des Wachturms: Thema: „Jehova wacht über uns zu unserer Rettung“. Veranstaltungsort: Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Im Brühl 29, 89520 Heidenheim

Sonntag, 1. Juli 10 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Thema: „Wie gut kennst du Gott?“ anschließend Bibelstudium anhand des Wachturms: Thema: „Jehova wacht über uns zu unserer Rettung“. Veranstaltungsort: Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Im Brühl 29, 89520 Heidenheim

VEREINE GIENGEN



Giengen



Briefmarken- und Münzfreunde Giengen e.V.

Vereinsabend

Der nächste Vereinsabend zum Tausch von Briefmarken und Münzen findet am Dienstag, 3. Juli ab 19.30 Uhr im Hotel und Restaurant Lamm in Giengen, Marktstraße statt. Interessenten sind stets willkommen. Thema: Ade Luftpost-Leichtbrief (Aerogramm)



Kolpingsfamilie Giengen

Kindergruppe

Wir treffen uns am Freitag, 29. Juni um 16.30 Uhr zur Kindergruppe. Treffpunkt Kapla.



Schützengesellschaft Giengen 1830 e.V.

Rundenwettkämpfe

Am 19. Juni besuchte die Giengener Großkaliberpistolen-Mannschaft die Kameraden in Gerstetten - und fuhr mit einem klaren Sieg wieder nach Hause. Joachim Drost, Giengens feste Bank, überzeugte mit 345 Ringen, Thomas Istvanovic legte mit 327 Ringen ordentlich nach. Uwe Adam erreichte zwar „nur“ 245 Ringe, doch unterm Strich war das Gesamtergebnis von 912 zu Gerstettens 878 Ringen mehr als zufriedenstellend.

Arbeitsdienst im Schützenhaus

Der nächste Arbeitsdienst steht am kommenden Samstag, 30. Juni ab 9.30 Uhr an. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme!

Schnuppertraining

Für alle Interessierten steht das Schützenhaus in Giengen für ein Schnuppertraining unter sachkundiger Anleitung zu den regulären Öffnungszeiten offen. Diese sind: Freitag: 18.30 bis 24 Uhr, Samstag: 14 bis 17 Uhr und Sonntag 9.30 bis 12.30 Uhr.

Weiter Infos

Weitere Informationen zur Giengener Schützengesellschaft finden Sie unter http://sg.giengen.com

Jahrgang 1936/37

Fahrt nach Lindenu

Am Donnerstag, 5. Juli treffen wir uns zur Fahrt nach Lindenu. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Stadthallenparkplatz.

Jahrgang 1940/41

Zusammenkunft

Am Donnerstag, 5. Juli treffen wir uns um 15 Uhr im Eis-Café San Marco in der Marktstraße.



Grillparty beim Jahrgang

Abschluss unseres Halbjahresprogramm ist unser Grillfest am Samstag, 7. Juli. Die „Kohlen“ für den besonders feurigen „Einhornspieß“ fangen um 18 Uhr im Naturfreundehaus „Hasenloch“ zu glühen an. Grillmeister Jürgen hat sich dazu etwas besonderes einfallen lassen. Das Team bittet allerdings sich umgehend anzumelden. Anmeldeschluss ist am Samstag, 30. Juni bei Peter Joel, Tel. 07322.8333, oder für „Nachzügler“ bis 2. Juli bei Maria Rakus, Tel. 07322.7179. Für das Salatbuffett ist die Unterstützung der Teilnehmer gewünscht.

ABFÄLLE

Giengen, Bezirke 1-3: Restmüll: Dienstag, 3.7. Biomüll: Dienstag, 3.7. Papiertonne: Mittwoch, 4.7.

Giengen, Bezirke 4-6: Restmüll: Donnerstag, 5.7. Biomüll: Donnerstag, 5.7.

Burgberg: Restmüll: Dienstag, 3.7. Biomüll: Dienstag, 3.7.

Hürben: Biomüll: Montag, 2.7.

Hohenmemmingen und Sachsenhausen: Restmüll: Donnerstag, 5.7. Biomüll: Donnerstag, 5.7. Altpapier: Samstag, 30.6.

VEREINE GIENGEN / BURGBERG



**Kameradschaftsabend diesmal früher**

Da am Freitagabend, 30. Juni das Biwak anfängt (bis zum 1. Juli), beginnt der RK-Abend um 19 Uhr im Vereinsraum der Walter-Schmid-Halle. Themen: Rückblick, nächste Veranstaltungen, Biwak.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Giengen e.V.



**Wanderung**

Am Dienstag, 3. Juli, Wanderung zum Pfannenthalhaus. Treffpunkt um 10.30 Uhr am Stadthallenparkplatz, mit PKW.



SC Giengen e.V.



TSG Giengen e.V.

**Yoga mit Beate - Zusatztermine**

Aufgrund der Nachfrage bieten wir noch bis zu den Sommerferien zwei kurze Yoga-Kurse an. Das ist die Gelegenheit für einen Einstieg. Nutzen Sie diese Gelegenheit und probieren Sie Yoga einfach einmal aus. Die kurzen Zusatz-Kurse findet statt im Vereinszimmer der Hohenmemminger Halle am: Mittwoch, 27. und Freitag, 29. Juni, am 6., 11., 13. und 25. Juli. Die Kursgebühren sind äußerst günstig. Neueinsteiger, Wiedereinsteiger und Fortgeschrittene sind willkommen!



**Für wen ist Yoga?** Yoga ist für jedermann geeignet, für Menschen jeglichen Alters, Geschlecht, Größe und Gewicht. Praktiziert wird nämlich individuell, abgestimmt auf Kraft, Beweglichkeit und Kondition. Yoga ist für jeden der: Freude an Bewegung hat; sich aus ganzheitlicher Sicht etwas Gutes tun will; den Körper gesundheitsbewusst fördern möchte; die körperliche Fitness fördern möchte; nachhaltige Entspannung für Körper und Geist sucht; seine Konzentration, Leistung und Energie steigern will; und seine bisher versteckten Potentiale finden will; einen Ausgleich zum Alltag sucht; dem Alltagsstress „entfliehen“ möchte; es einfach mal ausprobieren möchte; in der Gruppe „etwas“ machen möchte; unter fachlicher Anleitung Yoga gelehrt bekommen möchte. Einfach ausprobieren, mitmachen, sich gut fühlen, begeistert sein und weitersagen. Infos unter Tel. 0176.44492169.

**Wettkampfturnen**



**Starker Auftritt der Giengener Wettkampfturnerinnen bei den Gaumehrkampfmeisterschaften in Böbingen** Am vergangen Samstag, 16. Juni fanden in Böbingen die Gaumehrkampfmeisterschaften des Turngau Ostwürttemberg statt. Es gingen 216 Turnerinnen und Turner aus zwölf Vereinen an den Start. Die Mädchen mussten einen Sechskampf bestehend aus drei Disziplinen Gerätturnen (Boden, Sprung, Reck/Stufenbarren) und drei Disziplinen Leichtathletik (Sprint, Schlagball/Kugelstoßen, Weitsprung) absolvieren. Jede Turnerin musste in ihrer Altersklasse eine bestimmte Punktzahl erreichen, um sich für das Landesfinale am 21. Juli in Heidenheim zu qualifizieren. Die Turnerinnen der TSG Giengen zeigten sowohl im Gerätturnen als auch in der Leichtathletik hervorragende Leistungen. Denn von 18 Teilnehmerinnen erreichten zehn das Finale und fünf Turnerinnen durften stolz das Podest besteigen und eine Medaille entgegen nehmen. Hier die Medaillengewinnerinnen der TSG Giengen:

1. Platz: Marie Jahraus (Jg. 03), Janin Marambio-Widemann (Jg. 00), Klara Riester (Jg. 99)  
2. Platz: Mareike Stegmaier (Jg. 98), Daniela Hüskén (Jg. 96)  
Weiter gute Plätze belegten

- folgende Turnerinnen:  
4. Platz Lara Mößle (Jg. 97), Lara Henne (Jg. 95)  
5. Platz Alena Henrich (Jg. 01)  
6. Platz Alexandra Cravotta (Jg. 03)  
7. Platz Hannah Fiala (Jg. 02)  
8. Platz Nadine Elbert (Jg. 01), Paula Henning (Jg. 03)  
9. Platz Maja Henrich (Jg. 03)



Am Nachmittag zeigten dann noch die jüngsten Wettkampfturnerinnen der TSG Giengen ihr Können im STB Kindercup Fachgebiet Mehrkampf. Der Wettkampf wurde an dieser Stelle zum ersten Mal ausgetragen. Die TSG ließ es sich nicht nehmen diesen Vorstufenwettkampf der Kleinsten zu absolvieren. Auch hier konnten die Mädchen mit ihren Leistungen zufrieden sein. 11 Teilnehmer gingen in acht Disziplinen (Gewandheitslauf, Stützkraft, Hüpfen mit Armschwüngen, Rumpfkraft, Wendesprint, Weitsprung, Einbeinsprünge und Ballwurf) an den Start. Am Ende zählten Vanessa Furedi und Johanna Beermünder (beide Jg. 05) zu den 2. Siegern.

**Tennis**

**Sommerfest**  
An alle Mitglieder + Freunde der TSG Tennisabteilung: Am Freitag, 6. Juli, ab 19 Uhr findet unser Sommerfest statt. Es gibt leckeres Essen, Cocktails und hoffentlich einen schönen Sommerabend! Salat- bzw. Nachtschpenden sind erwünscht. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

**Punktspielrunde**

Die Punktspielrunde ist ange laufen und alle Mannschaften haben bereits zwei Punktspiele hinter sich. In diesem Jahr neu gemeldet wurde eine Knaben Mannschaft. Erstmalige Wettkampfluft durften sie im Spiel gegen Niederstotzingen schnuppern. Die Jungs haben gekämpft und alles gegeben. Trotzdem mussten sie eine 3:5 Niederlage einstecken. Letzten Freitag spielten sie gegen Bernstadt und verloren 1:7. Am 29. Juni findet ihr erstes Heimspiel gegen

Nattheim statt. Vielleicht klappt es ja Zuhause zum ersten Sieg! Die Damen 30 spielten bereits gegen Donzdorf und haben 5:4 gewonnen. Am vergangenen Sonntag spielten sie Zuhause gegen Schnaitheim und verloren 3:6. Das nächste Heimspiel findet am 1. Juli gegen Königsbronn statt. Erfolgreicher sieht es bei den Herren 30 und Herren 40 aus. Die neu formierte Herren 30 Mannschaft siegte im 1. Spiel der Saison souverän mit 8:1 gegen Göppingen. Das 2. Spiel gegen Sontheim wurde mit 5:4 gewonnen - herzlichen Glückwunsch! Die neu gemeldete TSG Herren 40 Mannschaft siegte 6:3 gegen die SPG TA SC/TC Giengen und das 2. Spiel am letzten Wochenende haben sie über ragend 8:1 gegen Waldhausen gewonnen. In der Oberliga spielen die Herren 60 und haben dementsprechend starke Gegner. Zuhause haben sie knapp 4:5 gegen TC Vogt und 1:8 gegen TC Aidlingen verloren. Allen Mannschaften viel Glück für die kommenden Spiele!

**Irish Dance Schnupperkurs**

Schon mal etwas von Irish Dance gehört? Seit den Riverdance-Shows rund um Michael Flatley und Co. sollte der Irish Dance eigentlich jedem bekannt sein: die Tänzerinnen, die feengleich über die Tanzbühne wirbeln und Tänzer, die voller Energie mit ihren Schuhen zum Rhythmus der mitreißenden irischen Volksmusik steppen. Dass man kein Profi sein muss, um an Irish Dance Spaß zu haben und es tanzen zu können, will die amtierende Deutsche Meisterin und Vize-Europameisterin ihrer Altersklasse Jenny Paatz allen Tanzinteressierten und -begeisterten beweisen. Seit Mittwoch, 27. Juni kann sich jeder im Alter von sechs bis 66 Jahren bei der TSG Giengen vom irischen Tanzfieber anstecken und mitreißen lassen. Ziel des Schnupperkurses ist es mit einfachen Übungen ein Gefühl für den irischen Volkstanz zu entwickeln, um am Ende der vier Wochen dann einen vollständigen Solotanz und einen Ceili (Gruppentanz) tanzen zu können. Darum wäre es von Vorteil an allen vier Terminen teilzunehmen - es besteht jetzt noch die Möglichkeit einzusteigen. Bitte am besten mit Sportkleidung und Sportschuhen zum Unterricht erscheinen. Der Irish Dance Schnupperkurs findet noch am 4., 11. und 18. Juli, von 17 bis 18.30

Uhr für Anfänger und von 18 bis 19.30 Uhr für Fortgeschrittene, jeweils in der TSG-Halle, Jahnstr. 14, 89537 Giengen, statt. Kosten: für TSG-Mitglieder kostenlos, für Nicht-Mitglieder sechs Euro für viermal eineinhalb Stunden



Jenny Paatz mit ihrem Trainer Sean Gavan

**Impressum**

Herausgeber: Große Kreisstadt Giengen an der Brenz  
 Presserechtliche Verantwortung: Für amtliche Mitteilungen, Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und andere Veröffentlichungen der Stadtverwaltung: Oberbürgermeister der Stadt Giengen oder der von ihm hierfür Beauftragte  
 -Verantwortlich für den übrigen Inhalt: HEIDENHEIMER ZEITUNG GmbH & Co. KG Marktstraße 38 89537 Giengen an der Brenz  
 Redaktion: Marc Hoeslmeier Produktion: Tanja Ochsenfeld Anzeigen: Hans-Joachim Lindel, Karin Scheck Kontakt und Beratung: Anna Maria Hummel, Gabriele Huth, Nicole Radatz E-Mail: redaktion: redaktion@giengener-stadtnachrichten.de Anzeigen: anzeigen@giengener-stadtnachrichten.de Verwaltung: pressehaus@hz-online.de Vertrieb: vertrieb@giengener-stadtnachrichten.de Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2012. Die Giengener Stadtnachrichten werden kostenlos in alle erreichbaren Haushalte der Stadt Giengen an der Brenz und ihrer Teilorte Burgberg, Hürben, Sachsenhausen und Hohenmemmingen verteilt. Die Verteilung erfolgt freitags. Fällt auf diesen Tag ein Feiertag, wird die Verteilung auf den vorherigen Werktag vorgezogen. Bei Postzustellung beträgt die Jahresgebühr 66,70 Euro. Berechnung im Bankinzinsverfahren. Druck und Versandanschrift für Beilagen: Druckhaus Ulm-Oberschwaben GmbH & Co. KG, Siemensstr. 10, 89079 Ulm-Donautal. Bei dem zurzeit verwendeten Papier wird ein chlorfrei gebleichter Zellstoff eingesetzt. Zur Herstellung dieses Papiers werden bis zu 100 % Altpapier verwendet. Für unverlangt eingesandene Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Rücksendung erfolgt nur, wenn Rückporto beiliegt. Die Veröffentlichung redaktioneller Beiträge geschieht auf Basis der am 29. November 2007 vom Gemeinderat der Stadt Giengen erlassenen Redaktionsstatuten. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzung vor. Von uns veröffentlichte Texte, Bilder oder Anzeigen dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden. Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Beiträge, Abbildungen, Anzeigen etc., auch der in elektronischer Form vertriebenen Zeitung, insbesondere durch Vervielfältigung, Verbreitung, Digitalisierung, Speicherung in Datenbanksystemen bzw. Inter- oder Intranets, ist unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrecht nichts anderes ergibt. Die Rechte für vorstehende Nutzungen, auch für Wiederveröffentlichung, erteilt die HZ GmbH & Co. KG. Rechte für elektronische Pressepiegel die PMG Presse-Monitor GmbH, Tel. 030.28493-0, www.presse-monitor.de. Kontakt: Pressehaus Heidenheim, Geschäftsstelle Giengen Marktstraße 38 89537 Giengen Telefon 07322.9616-0 Fax 07322.9616-20 Verlag: Heidenheimer Zeitung GmbH & Co. KG, deren Geschäftsführer die Heidenheimer Zeitung GmbH Verleger Dipl.-Kfm. Hans-Jörg Wilhelm Olgastraße 15 89518 Heidenheim Tel. 07321.347-0 Fax 07321.347-100 pressehaus@hz-online.de Anzeigenleitung: Eberhardt Looser Tel. 07321.347-120 Fax 07321.347-101 Eberhardt.Looser@hz-online.de Bankverbindung: Volksbank Brenztal e.G., Konto 200077007 - BLZ 60069527 Redaktionschluss: Montag, 17 Uhr Anzeigenschluss: Dienstag, 12 Uhr Geschäftszeiten Geschäftsstelle Giengen: Montag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr Samstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

VEREINE BURGBERG

Burgberg



auch an Frau Ziegler, die den Helfern der Altpapiersammlung Getränke spendete. Auch bedanken will ich mich bei den Helfern des TTC's Olaf Holzer, Heinz Kohler, Thorssten Ködderitzsch, Andreas Baamann, Roland Baamann mit Tochter, Jörg Hübner mit Sohn und bei den jugendlichen Markus Holzer, Lukas Mandl und Andreas Kohler.

Schützenverein Burgberg e.V.



Böllerschießen

Auch in diesem Jahr wird die Böllerguppe des SVB das Kinderfest anschießen, wir treffen uns am Samstag, 30. Juni um 12.30 am Schloss, anderer Standort wird telefonisch bekannt gegeben.



Dank an die Helfer

Der TTC bedankt sich bei der Burgberger Bevölkerung für die Bereitstellung des Altpapiers am 23. Juni. Ein herzliches Dankeschön an Markus und Holger Kling für das Überlassen der LKW's. Danke



Tennisclub Burgberg e.V.

Burgberger Doppelschwäche

Mit dieser Überschrift muss sich die Damenmannschaft und Herren 30 Mannschaft in den nächsten Trainings auseinandersetzen. Dennoch konnte sich die Herren 30 Mannschaft im 2. Verbandsligaspiel noch mit einem letztendlich 5:4 Sieg gegen den TC Langenargen glücklich aus der Affäre ziehen. Nach den Einzel stand bereits nach einer 5:1 Führung der Sieg fest. Uwe

Illenberger siegte nach un-sportlicher Aufgabe seines Gegners, Otto Pova, Markus Hartmann und der für dieses Spiel eingeflogene Roman Cindr siegten ebenfalls relativ deutlich, sodass Alex Hartmann zwar wieder in den Matchtiebreak musste, dieses Mal aber die Nerven behielt und den wichtigen Sieg machte. In den Doppel konnte man letztendlich von Glück sprechen das die Führung bereits uneinholbar war, denn alle drei Doppel mussten an die starken Gegner abgegeben werden. Ein weiterer Wermutstropfen ist die Verletzung von Jens Neumuth, der dadurch sein Spiel abgeben musste und jetzt um den Einsatz in den nächsten Wochen bangen muss. Der TCB wünscht ihm hierzu gute Besserung uns schnelle Genesung. Die Damenmannschaft konnte leider bei Ihrem Spiel beim TSV Untergröningen kein glückliches Ende für sich verbuchen. Zunächst führte die Mannschaft noch nach den Einzeln mit 4:2 durch Siege von Mareike Schmid, Verena Dickenherr, Miriam Mäck und Marion Geiger. Leider wurde auch hier deutlich, dass die Doppel das Wichtigste Gut in einem Spiel sind denn alle drei wurden verloren was letztendlich eine 4:5 Niederlage bedeutete. Jetzt heißt es abhaken und mit neuer Moral und dem Zurückkommen von Suse Frey aus dem Urlaub die nächsten Spiele zu nutzen. Wir wünschen allen viel Glück dabei.

**Dank an Familie Murg**  
Ein besonderer Dank geht an Familie Murg die es am vergangenen Sonntag ermöglichte die Mannschaften mit Speis und Trank zu versorgen. Herzlichen Dank für diese tolle Unterstützung!!!

Juniorenmannschaft auf Meisterschaftskurs

Auch nach dem Aufstieg in die Kreisstaffel 1 scheint die Juniorenmannschaft die Domäne dieser Klasse zu sein. Mit 8:0 feigten Sie im 2. Spiel die Mannschaft vom SV Weidenstetten vom Platz. In der erfolgreichen Mannschaft siegten und spielten: Christoph Gentner, Daniel Gentner, Jule Koch, Mario Baamann und Fabi Auer. Glückwunsch und weiter so!

Die nächsten Spiele

**Samstag, 30. Juni:**  
9 Uhr, TSG Nattheim - TCB Junioren  
**Sonntag, 1. Juli:**  
9 Uhr, TCB Damen - TSG Abtsgründ  
13 Uhr, TCB Herren 1 - DJK Aalen

TERMINE

GIENGEN

Freitag, 29.6.

„Treff Alte Malzfabrik“, Auskunftsstelle des Seniorenrates, geöffnet, 14 bis 17 Uhr  
**Pressehaus**, geöffnet, 9 bis 17 Uhr  
**Steiffmuseum**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr  
**Haus der Jugend**, geöffnet, 15 bis 22 Uhr; Internet Café, 19 bis 22 Uhr

Samstag, 30.6.

**Pressehaus**, geöffnet, 9 bis 12 Uhr  
**SC**, Nordic-Walking-Lauf, Strecken: 4,5 und 8 km. Anmeldung bei Evi Mack, Tel. 07322.4646, E-Mail eveline-mack@web.de oder Hans-Jürgen Fedchenheuer, Tel. 07322.21646. Start, SC-Heim, auf dem Schießberg, 9.30 Uhr  
**Bücherflohladen**, Memminger Torstraße, 9.30 bis 13 Uhr  
**Steiffmuseum**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr  
**Haus der Jugend**, Streetballchallenge – Turnier, Außenanlage der Schwagesport-halle, 10 Uhr  
**Naturfreundehaus Hasenloch**, geöffnet, 14 Uhr  
**Deutscher Böhmerwald-bund**, Gartenfest, Garten hinter der Filzfabrik in Gerschweiler, 14 Uhr  
**Konzert mit „Gregorianka“**, Bürgerhaus Schranne, 20 Uhr

Sonntag, 1.7.

„Treff Alte Malzfabrik“, Auskunftsstelle des Seniorenrates, geöffnet, 14 bis 17 Uhr  
**Steiffmuseum**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr  
**Naturfreundehaus Hasenloch**, geöffnet, 10 bis 19 Uhr

Montag, 2.7.

„Treff Alte Malzfabrik“, Auskunftsstelle des Seniorenrates, geöffnet, 14 bis 17 Uhr  
**Pressehaus**, geöffnet, 9 bis 17 Uhr  
**Steiffmuseum**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr  
**TSG**, Abt. Leichtathletik, Sportabzeichen-Abnahme, Stadion auf dem Schießberg, 18 Uhr  
**Anonyme Alkoholiker**, Treffen, ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 19.30 Uhr

Dienstag, 3.7.

„Treff Alte Malzfabrik“, Auskunftsstelle des Seniorenrates, geöffnet, 14 bis 17 Uhr  
**Pressehaus**, geöffnet, 9 bis 17 Uhr  
**Steiffmuseum**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr

Mittwoch, 4.7.

„Treff Alte Malzfabrik“, Auskunftsstelle des Seniorenrates, geöffnet, 14 bis 17 Uhr  
**Pressehaus**, geöffnet, 9 bis 17 Uhr  
**Steiffmuseum**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr  
**Naturfreundehaus Hasenloch**, geöffnet ab, 14 Uhr  
**Haus der Jugend**, geöffnet, 15 bis 22 Uhr  
**TSG AH U80**, Stammtisch, Stadiongaststätte, 19 Uhr  
**Endlich-leben-Selbsthilfegruppe**, Treffen, Infos, Tel. 07322.911087, Räume der Engel-Apotheke, 19.30 Uhr

Donnerstag, 5.7.

„Treff Alte Malzfabrik“, Auskunftsstelle des Seniorenrates, geöffnet, 14 bis 17 Uhr  
**Pressehaus**, geöffnet, 9 bis 17 Uhr  
**Steiffmuseum**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr  
**Haus der Jugend**, geöffnet, 15 bis 19 Uhr  
**Jahrgang 1939**, Treffen, Eis-café, 15 Uhr  
**EA Selbsthilfegruppe für seelische Gesundheit**, Treffen. Kontakttelefon Heidemarie, 07322.931288, Engel-Apotheke, 19.30 Uhr  
**Jahrgang 1959**, Stammtisch, „Felsen“, 20 Uhr  
**„Hexenjagd“** von Arthur Miller, Margarete-Steiff-Saal, 20 Uhr

BURGBERG

Sonntag, 1.7.

**Kulturdenkmal Alte Mühle**, geöffnet, mit Sonderausstellung „DDR“, Breite Furt 4, 13.30 bis 18 Uhr  
**Historischer Mühlenverein**, Mühlenstadel geöffnet, 13.30 bis 18 Uhr

HÜRZEN

Freitag, 29.6. bis Donnerstag, 5.7.

**Höhlschauland**, geöffnet, 10 bis 18 Uhr (letzter Einlass, 17 Uhr)  
**Höhlenhaus**, geöffnet, 9 bis 18 Uhr  
**Höhlen- und Heimatverein**, Charlottenhöhle geöffnet, 9 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr.

Sonntag, 1.7.

**Sponsorenlauf**, Motto: „JugendRAUMgeben“, Sportplatz, 11.30 Uhr  
**Freundeskreis Stadtmuseum**, Museumskaffee geöffnet, Altes Rathaus, 14 Uhr  
**Stadtmuseum Giengen**, geöffnet, ehem. Rathaus, 14 bis 18 Uhr

BEREITSCHAFTSDIENSTE

APOTHEKEN

jeweils 8.30 bis 8.30 Uhr  
Freitag, 29.6.

**Brenz-Apotheke**, Herbrechtingen, Lange Straße 9, Tel. 07324.2134  
**Lärchen-Apotheke**, Gerstetten, Wilhelmstraße 6, Tel. 07323.919191

Samstag, 30.6.

**Karl-Olga-Apotheke**, Heidenheim, Karlstraße 12, Tel. 07321.23025,

Sonntag, 1.7.

**City-Apotheke**, Heidenheim, Grabenstraße 16, Tel. 07321.93650

Montag, 2.7.

**Schloss-Apotheke**, Heidenheim, Hauptstraße 51, Tel. 07321.22030

Dienstag, 3.7.

**Giengener Bärenapotheke**, Giengen, Marktstraße 10, Tel. 07322.5380  
**Heckental-Apotheke**, Heidenheim, Rückertstraße 23, Tel. 07321.43377

Mittwoch, 4.7.

**Hirsch-Apotheke**, Heidenheim, Brenzstraße 33, Tel.

07321.21600  
Donnerstag, 5.7.

**Sonnen-Apotheke**, Heidenheim, Bühelstraße 20, Tel. 07321.23314  
**Apotheke am Rathaus**, Sontheim/Brenz, Hauptstraße 17, Tel. 07325.919060

ÄRZTE

**Montag, Dienstag, und Donnerstag**, jeweils von 19 bis 8 Uhr, **Mittwoch**, von 13 bis 8 Uhr, sowie **Freitag**, von 19 Uhr bis **Montag**, 8 Uhr  
Bei Nichterreichen des Hausarztes, Tel. 0180.50112092, in erkennbar schweren Notfällen Tel. 112 (DRK)

AUGENÄRZTE

**Notfalldienst**, Tel. 01805.0112098.

ZAHNÄRZTE

**Notfalldienst für Samstag und Sonntag**, von 11 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, Tel. 0711.7877777.

TIERÄRZTE

**Notfalldienst** - bei Nichterreichen des Haustierarztes sind tierärztl. Kliniken und Großtierpraxen ständig dienstbereit.

VEREINE BURGBERG / HÜRZEN / HOHENMEMMINGEN / SACHSENHAUSEN

Reit- und Fahrverein Burgberg e.V.



**Wirtschaftsdienst**

- 1. bis 6. Juli: Familie Thomas Danzer
- 8. bis 13. Juli: Familie Rudi Maier
- 15. bis 20. Juli: Ann-Kathrin Scherer und Verena Fröhsammer
- 22. bis 27. Juli: Corina Günzler und Tanja Fröhsammer

**Hallendienst**

- 2. bis 8. Juli: Heinz Schnalzger, Ann-Kathrin Scherer, Melanie Graimann
- 9. bis 15. Juli: Familie Rudi Maier
- 16. bis 22. Juli: Simone Lang und Ramona Färber
- 23. bis 29. Juli: Familie Hans Rohrer

**Turniererfolge**

Beim Reitturnier für Erwachsene in Dettingen belegte Ann-Kathrin Scherer mit Demia den 8. Platz im Dressurwettbewerb der Kl. E.



Gartenfreunde Burgberg e.V.

**Ausflug Hauptverein**

Unser Ausflug führt uns am Samstag, 11. August nach Lichtenfels – Vierzehnheiligen. Abfahrt ist um 5.30 Uhr an den Haltestellen Henne und Untere Schulstraße. Unsere Reise führt uns an den „Gottesgarten am Main“ Richtung Bamberg. Eine lustige Floßfahrt mit Weißwurstfrühstück und Musik ist sicherlich neben der Besichtigung der Basilika von Vierzehnheiligen des berühmten Baumeisters Balthasar Neumann einer der Höhepunkte des Tages. Die Rückreise erfolgt über den malerischen Aischgrund, wo wir in heimatlicher Nähe unseren erlebnisreichen Tag ausklingen lassen. Der Unkostenbeitrag beträgt 40 Euro pro Person und beinhaltet Fahrt mit dem Bus, Floßfahrt mit Weißwurststessen, Brezel und ein Getränk sowie ein kleiner Imbiss auf der Anreise. Anmeldungen sind bis 15. Juli an Heidi Wolf, Tel. 07322.21103 und Martin Brunner, Tel. 07322.8456 erbeten. Gerne sind auch „Nichtmitglieder“ herzlich zu diesem Ausflug willkommen. Die Bezahlung gilt als verbindliche Anmeldung.

Hürben



Freiwillige Feuerwehr Giengen Abteilung Hürben

**Ferienprogramm**

Die Freiwillige Feuerwehr Hürben veranstaltet dieses Jahr zum zweiten Mal ihr Ferienprogramm für Mädchen und Jungen im Alter von acht bis 14 Jahren. Unter dem Motto „Ein Tag bei der Feuerwehr“ wird den Kindern die Aufgaben der Feuerwehr erklärt und vorgeführt. Hier werden Kinder aktiv in die Vorführungen mit eingebunden. Bitte die Kinder der Witterung entsprechend zu kleiden, da die Vorführungen im Freien stattfinden. Wann: Am Montag, 30. Juli von 9 bis ca. 17 Uhr. Die Kinder werden von der FFW Hürben gegen einen kleinen Unkostenbeitrag von fünf Euro mit Mittagessen, Getränken und Kuchen versorgt. Wir bitten um telefonische Voranmeldung bis Freitag, 20. Juli bei Stefan Gaßdorf, Tel. 07324.7970 oder Erwin Schiele, Tel. 07324.8587 (ab 18 Uhr). erwin.schiele@t-online.de. Auf eine zahlreiche Beteiligung freuen sich die Kameraden der FFW Hürben.



**Sitzung**

Am Dienstag, 3. Juli findet unsere nächste Sitzung im Höhlenhaus statt. Beginn ist um 19 Uhr.

TV Hürben e.V.



**Kreismeisterschaften Leichtathletik**

Am Samstag, 7. Juli finden auf der Sportanlage Hürben die Kreismeisterschaften der Leichtathletik im Mehrkampf statt. Beginn ist um 11 Uhr.

**Aufbau**

Zum Aufbau der Wettkampfanlagen treffen wir uns am Freitag 6. Juli um 20.15 Uhr und am Samstag um 8.30 Uhr auf dem Sportplatz. Um zahlreiche Mithilfe wird gebeten.

**Sportabzeichen Nordic Walking**

Die Leistungsabnahme für das Sportabzeichen in der Disziplin Nordic Walking findet am kommenden Freitag, 13. Juli um 17.30 Uhr am Sportplatz in Hürben statt. Wenn Sie nähere Informationen wünschen können Sie sich mit Ulrike Gritzka, Tel. 07324.6990 in Verbindung setzen.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hürben e.V.



**Seniorenwanderung**

Am kommenden Dienstag, 3. Juli, treffen wir uns um 13.30 Uhr mit PKW bei der Hürbenthal-Halle. Wir fahren nach Lindenau und machen dort eine kleine Wanderung mit anschließender Einkehr in der Gaststätte. Auch Gäste sind herzlich willkommen, Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

Sozialverband Hürben



**Vortrag DRK**

Einen Vortrag, wie man ihn sich besser nicht wünschen konnte, hörten VdK-Mitglieder des OV Hürben und Gäste im Vereinszimmer der Feuerwehr. Herr Alfred Vogel vom DRK Heidenheim begeisterte mit seinen Worten die Besucher und erläuterte für alle gut verständlich, einen „Erste-Hilfe-Kurs“ für schon in die Jahre gekommenen und aber auch jüngeren Senioren. Eine Auffrischung unserer Kenntnisse gelang Herrn Vogel auf humorvolle und interessante Art. Herrn Vogel danken wir besonders herzlich für diesen informativen Nachmittag. Wir werden bestimmt bei nächsten Treffen noch viel darüber diskutieren. Wir hatten es ja gut, denn Herr Fucker vom DRK Hürben und seine Helferin Sandra versorgten die Anwesenden mit reichlich Kaffee, Kuchen und Getränken und später mit einem guten Vesper. Ein herzliches und großes Danke sagen wir Sandra und Herrn Fucker für ihre Bemühungen an diesem Nachmittag. Mit großem Applaus wurde Herr Vogel verabschiedet und die Vorsitzende, Theresia Reisig, bedankte sich sehr herzlich und mit einem guten „Tröpfle“ für diesen gelungenen Nachmittag.

Hohenmemmingen



RSV

Hohenmemmingen e.V.



**Mädchenfußball**

Der RSV Hohenmemmingen und SV Eintracht Staufen werden ab der Saison 2012/2013 im Frauen- und Mädchenfußball in einer Spielgemeinschaft spielen. Erstmals seit einigen Jahren wird der RSV Hohenmemmingen wieder eine Aktive Frauenmannschaft zum Spielbetrieb melden. Ermöglicht wurde dies durch eine Spielgemeinschaft mit SV Eintracht Staufen. Als Trainer der Aktiven Damen-



Schützenverein

Hohenmemmingen e.V.



**Landesmeister Feldbogen**

Bei den Württ. Meisterschaften im Wettbewerb Feldbogen am Wochenende 16./17. Juni in Magstadt haben zwei Schützen vom SV Hohenm. teilgenommen. Gleich bei seiner ersten Teilnahme konnte Daniel Meneghini den Landesmeister-Titel in der Jugendklasse Compound mit 340 Ringen erringen! Guido Meneghini erreichte in der Langbogen Klasse mit 147 Ringen den 17. Platz. Für Interessierte: wir trainieren Dienstags und Freitags ab 18 Uhr auf dem Bogenplatz beim Schützenhaus; Schüler und Jugendtraining Luftgewehr freitags ab 18 Uhr. Weitere Infos unter [www.sv-hohenmemmingen.de](http://www.sv-hohenmemmingen.de).

Land Frauen Hohenmemmingen e.V.

**Sommerfest**

Sommerfest am Dienstag, 19. Juli um 19 Uhr bei Lisbette Renner, Tannenstr. 13. Bitte Glas, Teller, Besteck mitbringen! Anmeldung bis Freitag, 8.

mannschaft konnte Thomas Zimmermann gewonnen werden. Thomas Zimmermann trainierte in früheren Jahren im Frauen und Mädchenfußball in Mergelstetten, Steinheim und die SGM Sontheim/Hohenmemmingen. Im Juniorinnenbereich wird die Spielgemeinschaft eine B-Juniorinnen und eine D-Juniorinnenmannschaft für die nächste Runde melden. Somit wird ein Unterbau für die Aktive Frauenmannschaft geschaffen. Interessierte Mädchen und Frauen können sich bei Bernd Schlieper (RSV Hohenmemmingen) Tel. 07322.6294 oder Roland Wasserbach (SV Eintracht Staufen) Tel. 09077.957916 melden. Der Spiel- und Trainingsort für die Frauen und B-Juniorinnen ist Hohenmemmingen. Die D-Juniorinnen trainieren und spielen in Staufen.

Juli bei Monika Bader unter Tel. 4437.

**Naturtheater**

Freitag, 27. Juli, Naturtheater Heidenheim „Das Wirtshaus im Spessart“.

**Trachten gesucht**

Wer hat noch alte Trachten, Hauben oder sonstige Einzelteile die er nicht mehr benötigt. Sie können diese Stücke gerne an uns kostenlos abgeben. Sie erreichen uns unter Tel. 07322.4437, Monika Bader oder per E-Mail [Lieselotte.Banzhaf@Giengen.de](mailto:Lieselotte.Banzhaf@Giengen.de) Wir werden diese Stücke für unsere Auftritte siehe Reichsstadmarkt in Giengen verwenden.

Sachsenhausen



Freiwillige Feuerwehr Giengen Abteilung Sachsenhausen

**Nächste Termine**

Donnerstag, 5. Juli 20 Uhr Übung am Gerätehaus  
Dienstag, 7. Juli Übung zusammen mit der Giengener Abteilung

**Liebe HZ-Online-Leser,**

**aus technischen Gründen fehlt diese Seite.**

**Bitte haben Sie etwas Geduld, wir werden  
diese Seite so schnell wie möglich nachliefern!**

**Ihr HZ-Online**



**Liebe HZ-Online-Leser,**

**aus technischen Gründen fehlt diese Seite.**

**Bitte haben Sie etwas Geduld, wir werden  
diese Seite so schnell wie möglich nachliefern!**

**Ihr HZ-Online**



**Liebe HZ-Online-Leser,**

**aus technischen Gründen fehlt diese Seite.**

**Bitte haben Sie etwas Geduld, wir werden  
diese Seite so schnell wie möglich nachliefern!**

**Ihr HZ-Online**

